

Jahresbericht 2010



SYNDICAT INTERCOMMUNAL POUR LA GESTION DES DECHETS

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3	Müllsammelgefäße pro Gemeinde	24
1. Betriebsorganisationsstruktur	4	Glas	26
Betriebsorganisationsstruktur	5	Depotcontainer	26
Die Vorstands- und Büromitglieder	6	Gemeindespezifische Angaben	27
2. Tätigkeitsbericht	7	Containerparks	29
Allgemeine betriebliche Aktivitäten	8	Gesamtbilanz	31
Vorstands- und Bürositzungen	8	Holz	32
Publikationen, Internet und sonstige Öffentlichkeitsarbeit	8	Containerparks	32
Ausschreibungen	9	Metalle	33
Planerische Aktivitäten	10	Containerparks	33
Infotainer	10	Mechanische Anlage	35
Identifizierung und Erfassung der Kunden in den verschiedenen Syndikats-einrichtungen	11	Gesamtbilanz	36
Bau eines neuen Empfangs- und Bürobereiches auf Fridhaff	12	Kunststoffe	37
Konzept zur Sanierung der ehemaligen Hausmülldeponie SIDA	13	Containerparks	37
Interkommunale Zusammenarbeit SIDOR - SIDEC - SIGRE	13	Gesamtbilanz	39
Sonstiges	13	Reifen	40
3. Abfallbilanz	14	Containerparks	40
Abfallvermeidung	15	Sondermüll	41
Besuchergruppen (Schulen)	16	Die mobile „SuperDrecksKëscht®“ in den Gemeinden	41
Besuchergruppen (Sonstige)	16	Containerparks	41
Verleih der „Sidec-Rullspull“	17	Gesamtbilanz	42
Verleih des „Infotainers“	18	Gemeindespezifische Angaben	43
Verleih der mobilen Aktivitätskisten	18	Asbest	44
Abfallverwertung	19	Containerparks	44
Papier und Kartonagen	20	Textilien	45
Haus-zu-Haus Sammlung	20	Depotcontainer	45
Containerparks	21	Containerparks	45
Gesamtbilanz	22	Gesamtbilanz	46
Gemeindespezifische Angaben	23	Gemeindespezifische Angaben	46
		Elektroschrott	47
		Containerparks	47

Organische Abfälle	51
Containerparks	51
Kompostanlage Fridhaff	52
Kompostanlage Angelsberg	52
Jahresmengen im Vergleich	53
Gemeindespezifische Angaben	54
Abfallbeseitigung	55
Müllanlieferungen	56
Hausmüll	56
Sperrmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	56
Inertabfälle	56
Bilanz der in der MBA angelieferten Abfälle	57
Gesamtbilanz Müllanlieferungen	58
Müllsammelgefäße pro Gemeinde	59
Sperrmüllabfuhr pro Gemeinde	61
4. Kompostvermarktung	63
Kompostanlage Fridhaff	64
Kompostqualität	64
Mengenbilanz	65
Kompostanlage Angelsberg	66
Kompostqualität	66
Mengenbilanz	67
5. Kostenstruktur	68
Ordentliche Ausgaben	69
Entwicklung „ordentliche Ausgaben“ im Jahresvergleich	69
Ordentliche Einnahmen	70
Entwicklung „ordentliche Einnahmen“ im Jahresvergleich	70

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

Als herausragendstes Ergebnis zur Abfallmengenstatistik aus dem abgelaufenen Jahr ist hervorzuheben, dass die anfallenden Restabfälle weiterhin leicht rückläufig sind. Dies ist aber nicht nur der getrennten Erfassung von Wertstoffen geschuldet. Hier konnten zwar die guten Sammelergebnisse aus den vorangegangenen Jahren bestätigt werden, ohne dass jedoch wesentliche Mengenzuwächse zu verzeichnen gewesen wären.

Das SIDEC will diese Bemühungen in der Abfallprävention weiter intensivieren. Besonders der Sensibilisierung von Kindern und Jugendlichen für die Belange der Abfallwirtschaft wird von Seiten des SIDEC eine besondere Bedeutung beigemessen. Getreu dem Sinnspruch „Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmer mehr“ gilt es den Kindern frühzeitig die richtigen Handlungsweisen mit auf den Weg zu geben.

So wurde 2010 das Konzept des „Infotainers“ ausgearbeitet, einem mobilen Container mit Spielen für Kinder im Grundschulalter. Der „Infotainer“ vereint Information, Wissen und Spielspaß und soll Kindern aus Schulen, Vereinen und Maisons Relais auf spielerische Art und Weise mit dem richtigen Umgang mit Abfällen vertraut machen.

Nach der Einführung im Vorjahr eines Intra- und Extranets, wurde dieses Jahr auch die Webseite des Syndikates völlig überarbeitet. Diese bietet den „Usern“ einen direkten, praktischen und durch viele Fotos und Video-Animationen unterstützten Zugang zu allen möglichen Informationen zum Thema Abfall. Auch hier wurde ein besonderer Wert auf die Sensibilisierung mit vielen Abfalltipps und die Bereitstellung von didaktischem Material für Schulen gelegt.

Ein weiterer didaktischer Informationsbereich für Besuchergruppen ist im neuen Betriebsgebäude schon fest eingeplant.

Im Laufe des Jahres liefen die Bauarbeiten zu diesem Neben-Betriebsgebäude an, der zusätzliche soziale Räumlichkeiten für die Angestellten, sowie Büroräumlichkeiten für den technischen Dienst und eine neue Unterbringung des Wiegemeisters zur Verfügung stellen wird. Bei jährlich im Schnitt zirka 20.000 registrierten Müllanlieferungen, hat sich eine Neugestaltung

der Empfangs- und Wiegeeinrichtungen fast schon aufgedrängt. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich bis Mitte 2011 abgeschlossen sein.

Gleichzeitig zum Bau des neuen Empfangs- und Bürobereiches wurde auch ein Projekt zur Neuorganisation der Kundenregistrierung eingeleitet. Neben einer eindeutigeren Identifizierung der Kunden an den großen Fahrzeugwaagen auf Fridhaff, sollen die verschiedenen Maßnahmen dieses Projektes die Arbeit in Zukunft vereinheitlichen und zügiger in der Bearbeitung gestalten. Die Ausarbeitung dieses neuen Ident-Systems wird auch dafür genutzt, bestehende Dienstleistungen besser an den Bedürfnissen der Kunden auszurichten, und damit die Dienstleistungsqualität zu erhöhen, unter anderem indem jedem Ident-Kartenhalter Zugang zu einem Online-Portal ermöglicht wird, wo alle Informationen über aktuelle oder vorangegangene Lieferungen jederzeit abgefragt werden können.

Als positive Entwicklung kann man sicherlich auch die weitere Intensivierung der Zusammenarbeit der Syndikate SIDEC, SIDOR und SIGRE bezeichnen. Die drei großen Abfallsyndikate haben eine Studie veranlasst, bei der die durch das SIDEC im Jahr 2009 vorgelegten Vorschläge zur landesweiten Restmüllentsorgung geprüft werden sollen. Bei diesem Konzept werden unter anderem Möglichkeiten für die Entsorgung der Restabfälle aus den SIDEC-Gemeinden nach Schließung der Deponie Fridhaff erörtert.

Beachtenswert ist auch, dass trotz der generell steigenden Preise, das SIDEC durch eine vorausschauende und praxisorientierte Betriebsführung, die Abfallgebühren während der letzten Jahre nicht erhöhen musste.

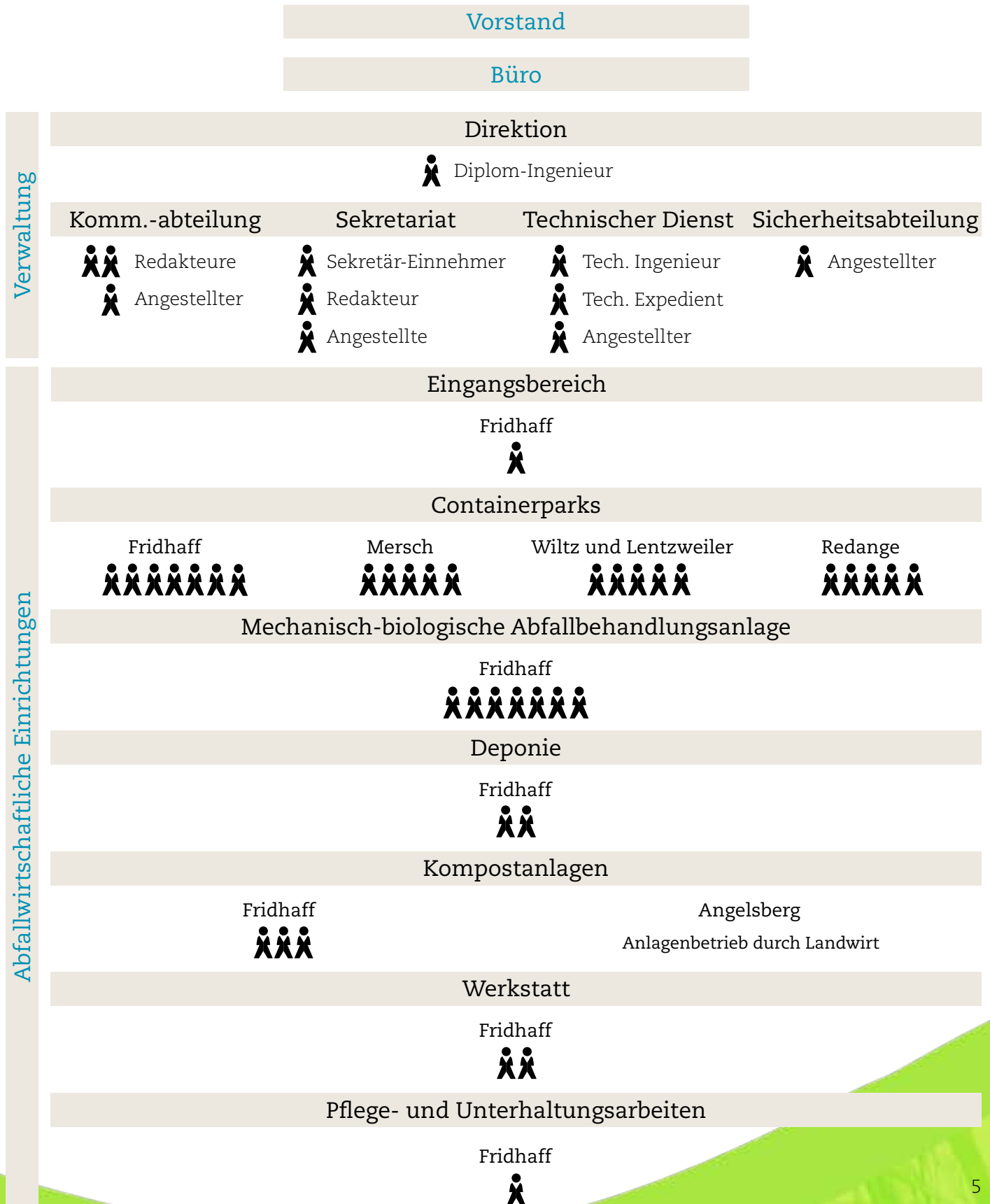
Dies ist nicht zuletzt der Kompetenz und den Bemühungen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu verdanken, die sich mit grossem Engagement den immer komplexer und aufwendiger werdenden Aufgaben im Abfallbereich annehmen. Für diesen Einsatz möchte ich mich bei ihnen herzlich bedanken, ebenso wie bei allen Kolleginnen und Kollegen aus dem Vorstand und dem Büro.

Camille Gira
Präsident

1.

Betriebsorganisations- struktur

Struktur am 31.12.2010



Die Vorstands- und Büromitglieder

Vorstand

Gemeinde	Vertreter	Funktion
Beaufort	Klein Roger	Schöffe
Beckerich	Gira Camille	Bürgermeister
Bettendorf	Mergen Patrick	Ratsmitglied
Bissen	Gielen F. Willy	Schöffe
Boevange/Attert	Mangen Paul	Schöffe
Boulaide	Streveler Ernest	Ratsmitglied
Bourscheid	Rodenbour Marc	Ratsmitglied
Clervaux	Junk Jacquot	Ratsmitglied
Colmar-Berg	Jacobs Gast	Schöffe
Consthum	Faber Johnny	Ratsmitglied
Diekirch	Thillen Fränk	Schöffe
Ell	Kemmer Guy	Schöffe
Ermsdorf	Feyder Albert	Ratsmitglied
Erpeldange	Dahm Francis	Bürgermeister
Esch-sur-Sûre	Goedert Pierre	Ratsmitglied
Eschweiler	Rosslor François	Bürgermeister
Ettelbruck	Halsdorf Claude	Schöffe
Feulen	Funck Jean	Ratsmitglied
Fischbach	Brosius Marianne	Bürgermeisterin
Goesdorf	Brachmond Roger	Schöffe
Grosbous	Krack Catherine	Schöffin
Heffingen	Sins Georges	Schöffe
Heiderscheid	Sliepen John	Ratsmitglied
Heinerscheid	Schruppen Norbert	Ratsmitglied
Hoscheid	Schranz Jean-Claude	Ratsmitglied
Hosingen	Scheuer Camille	Schöffe
Kiischpelt	Koeune Fred	Ratsmitglied

Gemeinde	Vertreter	Funktion
Lac Haute-Sûre	Zeimen Aly	Schöffe
Larochette	Weiler Paul	Schöffe
Lintgen	Larsel Thierry	Schöffe
Lorentzweiler	Weis Jean-Pierre	Schöffe
Medernach	Bintz Bob	Bürgermeister
Mersch	Braun Fernand	Schöffe
Mertzig	Staudt Claude	Bürgermeister
Munshausen	Braquet Romain	Schöffe
Neunhausen	Lanners Roger	Ratsmitglied
Nommern	Eicher Marc	Bürgermeister
Préizerdaul	Schreiber Luc	Ratsmitglied
Putscheid	Urhausen Louise	Schöffin
Rambrouch	Maack Marcel	Schöffe
Redange/Attert	Gerekens Henri	Schöffe
Reisdorf	Nipperts Patrick	Ratsmitglied
Saeul	Bégué Valerie	Ratsmitglied
Schieren	Pletschette Camille	Ratsmitglied
Tandel	Scheuren Carlo	Schöffe
Troisvierges	Back Marco	Ratsmitglied
Tuntange	Nicolay Xavier	Ratsmitglied
Useldange	Anzia Gérard	Ratsmitglied
Vïanden	Hermes-Lux Josée	Ratsmitglied
Vichten	Recken Luc	Ratsmitglied
Wahl	Nelissen Constant	Schöffe
Weiswampach	Becker Werner	Ratsmitglied
Wiltz	Arndt Frank	Schöffe
Wincrange	Toutsch Carlo	Ratsmitglied
Winseler	Majerus Fernand	Schöffe

Büro

Gemeinde	Vertreter	Funktion
Beckerich	Gira Camille	Präsident
Erpeldange	Dahm Francis	Vize-Präsident
Nommern	Eicher Marc	Vize-Präsident
Boevange/Attert	Mangen Paul	Mitglied
Diekirch	Thillen Fränk	Mitglied
Tandel	Scheuren Carlo	Mitglied
Heiderscheid	Sliepen John	Mitglied

2.

Tätigkeitsbericht

Allgemeine betriebliche Aktivitäten

Vorstands- und Bürositzungen

Im Laufe des Jahres 2010 wurden 2 Vorstands- und 5 Bürositzungen abgehalten. Die folgenden Themen standen zur Diskussion:

Projekte, Reglemente und Bestimmungen

- Vorstellung eines Projektes zur Identifizierung und Erfassung der Kunden in den verschiedenen Syndikats-einrichtungen mit Kundenverkehr
- Erörterung von Maßnahmen zur interkommunalen Restabfallbeseitigung
- Gutheißung eines Konzepts zur Sanierung der ehemaligen Hausmülldeponie "SIDA"
- Tarifierung für die Annahme von Altholz in den Containerparks (0,17 €/kg ab 1.1.2011)

Verträge

- Konvention mit dem SIDEN über die Ableitung und Behandlung der Abwässer von Fridhaff bis zur Kläranlage „Bleesbreck“
- Konvention mit dem CHNP über die Beschäftigung von geistig behinderten Menschen zur Erledigung kleiner Unterhaltsarbeiten auf Fridhaff
- Konvention mit RMS über die elektronische Identifizierung und Erfassung der Kunden an den SIDEC-Einrichtungen
- Prüfung und Vergabe von Bau-, Liefer- und Dienstleistungsaufträgen

Finanzen

- Annahme einer dringenden Ausgabe für die Anschaffung eines neuen Radbaggers mit Schallengreifer für die mechanisch-biologische Behandlungsanlage
- Annahme einer Einnahme (Verkauf des schadhaften Baggers aus der mechanisch-biologischen Anlage)
- Annahme von definitiven Abrechnungen
- Restantenetat zum 31.12.2009
- Bilanz d.h. Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2009
- Rektifizierter Haushalt 2010 und Haushalt 2011

Publikationen, Internet und sonstige Öffentlichkeitsarbeit

SIDEC-Info

Das SIDEC-Info, welche politische Mandatsträger, Mitglieder der Umweltkommissionen, wie auch das administrative und technische Gemeindepersonal über aktuelle Syndikatsbeschlüsse und Neuerungen informieren soll, wurde über Intranet bekannt gemacht und vorab per E-mail angekündigt. Im Laufe des Jahres gingen zwei Publikationen „online“.

Pressekonferenz

Am Donnerstag, den 30. September 2010 lud das SIDEC die Vertreter der nationalen Presse zur Vorstellung des mobilen Spielcontainers „Infotainer“ sowie der neu gestalteten Internetseite nach Fridhaff ein. Nach den theoretischen Ausführungen konnten sich die Interessierten einen Eindruck verschaffen bei der Live-Vorführung in Zusammenarbeit mit der Maison Relais aus Ettelbrück.

Infotainer – Eisen Offall ass eis net egal

Diese, in deutscher Sprache verfasste, Informationsbroschüre über den mobilen Spielcontainer wurde an alle Grundschulen und Maisons Relais im SIDEC-Einzugsgebiet verschickt. Das Lehrpersonal findet dort praktische Infos, Fotos, eine Beschreibung der einzelnen Spiele sowie die Kontaktadresse zur Bestellung des Infotainers.



Internet

Im Jahr 2010 wurde die Webseite des SIDEC komplett überarbeitet. Die aktualisierte Homepage präsentiert sich in ausführlicher und benutzerfreundlicher Version mit vielen Fotos und Videomaterial. Der Benutzer findet in deutscher und französischer Sprache Informationen zum SIDEC allgemein, zu den Öffnungszeiten und den Tariflisten der einzelnen Anlagen, Abfallvermeidungstipps, Abfallkalender der einzelnen Gemeinden, Statistiken, ein Abfalllexikon sowie umfangreiche Informationen zum Thema Schulwesen.



Eine Neuerung stellt in diesem Zusammenhang auch die Möglichkeit dar, per E-mail am Tag vor der Müllabfuhr an die Sammlung erinnert zu werden. Interessierte Bürger können sich online einschreiben. Dieser Service ist kostenlos und anonym.

Ausschreibungen

Im Laufe des Jahres 2010 wurden die folgenden Bau-, Liefer- und Dienstleistungsaufträge vergeben (mit Angabe der Nettoangebotssumme):

- Lieferauftrag von Strom aus erneuerbaren Quellen bis 2013

Vergabe an EIDA (L): (gemittelt):
60,70 € / MWh

- Lieferauftrag für Radbagger:

Vergabe an Sojac S.A. (L) :
193.200 € TTC

- Bau- und Lieferaufträge für Neben-Betriebsgebäude

Vergabe Elektroarbeiten an Rucken S.A. (L):
110.567,08 € TTC

Vergabe Heizungs- und Sanitärarbeiten an Hausmann (L):

139.700,74 € TTC

Vergabe Estrich- u. Bodenbelagsarbeiten an J.-P. Rinnen & fils (L):

55.496,70 € TTC

Vergabe Gipser- u. Verkleidungsarbeiten an Nerden & fils (L):

18.394,25 € TTC

Vergabe Anstreicherarbeiten an Peinture Philipps (L):

16.231,33 € TTC

- Dienstleistungsauftrag für Papiertonnenabfuhr

Vergabe an Lamesch S.A. (L):
153,57 € TTC / t

- Dienstleistungsauftrag für Glascontainerabfuhr

Vergabe an Lamesch S.A. (L):
12.338,85 € TTC / monatliche Abfuhr

- Dienstleistungsauftrag zur Kundenidentifizierung

Vergabe an RMS (L):
56.893,43 € TTC

Planerische Aktivitäten

Infotainer

Das SIDEC kümmert sich nicht nur um die Erfassung und Entsorgung von Abfällen. Auch die Sensibilisierung der Öffentlichkeit über die Belange der Abfallwirtschaft gehört dazu. Mit dem Infotainer richtet sich das SIDEC an Kinder im Alter von 6-12 Jahren, um sie auf spielerische Art und Weise mit dem richtigen Umgang mit Abfällen vertraut zu machen.

Der Infotainer des SIDEC besteht aus einem mobilen Container, der mit grafischen Schautafeln und Spielmaterial ausgestattet ist. Hier dreht sich alles um das Thema „Abfall“ von der Vermeidung, übers Recycling, bis hin zur Entsorgung.

Das didaktische Konzept wird Schulen, Vereinen, Pfadfindergruppen und sonstigen Interessierten, die mit Kindern im Alter von 6-12 Jahren arbeiten, kostenlos angeboten.



Identifizierung und Erfassung der Kunden in den verschiedenen Syndikatsanlagen

Das Projekt sieht zunächst die Erfassung und Registrierung aller Müllanlieferungen an den großen Fahrzeugwaagen auf Fridhaff vor. Hier werden jährlich im Schnitt zirka 20.000 Fahrzeuge abgewogen.

Um mit der Inbetriebnahme des noch in Bau befindlichen neuen Empfangs- und Bürobereiches ab Sommer 2011 auch die Kundenregistrierung neu zu organisieren, wurden Maßnahmen erarbeitet, die diese Arbeit in Zukunft vereinfachen, vereinheitlichen und zügiger in der Bearbeitung gestalten sollen. Durch diese Maßnahmen sollen unter anderem Rückstaus der Anlieferfahrzeuge bis zur N27A möglichst vermieden werden.

Alle regelmäßig anliefernden Kunden (etwa 95% der Lieferanten) erhalten seitens des SIDEC eine Ident-Karte auf der alle relevanten Kundeninformationen gespeichert sind. Bei Ankunft an den Wiegeeinrichtungen sind die Karten in dort bereitgestellten Posten einzulesen um die Ankunft anzumelden, die Kundendaten zu registrieren sowie Auskünfte zu den anzuliefernden Abfällen abzugeben. Die Daten werden unmittelbar danach auf das zentrale Datenterminal übertragen. Alle Daten, sowie die festgestellten Gewichtsangaben werden zur Voranmeldung der Lieferung an die entsprechenden Anlieferstellen übertragen. Hier verfügen die Mitarbeiter über tragbare Displays und können so die angezeigten Daten abgleichen. Nach der Anlieferung begeben sich die Lieferfahrzeuge zurück zur Registrierstation im Ausgangsbereich. Durch erneutes Einlesen der Ident-Karte kann das Frachtgewicht ermittelt werden. Ein Rechnungsausdruck erfolgt gleich am „Leseposten“.

Als zusätzliche Dienstleistung erhält jeder Ident-Kartenhalter über einen persönlichen Code Zugang zu einer Internet-Datenbank, wo alle Informationen über aktuelle oder vorangegangene Lieferungen abgefragt werden können.

Mit der Umsetzung dieses Projektes wurde die Firma RMS aus Ettelbrück beauftragt. Die Auftragssumme beläuft sich auf 56.893,43 € inkl. Mehrwertsteuer.

Noch in Bearbeitung befindet sich derzeit ein Konzept, das gegebenenfalls zur Erkennung und Registrierung der Kunden in den Containerparks und Kompostanlagen eingesetzt werden kann. Auch hier soll der Kunde sich bei Ankunft über seine persönliche Ident-Karte ausweisen.



2009 wurden in den 5 Containerparks des SIDEC fast 200.000 Kunden registriert. Dabei handelt es sich nicht nur um Privathaushalte, die Abfälle in haushaltsüblichen Mengen anliefern, sondern auch um Kunden, die hier ihre Abfälle aus ihren gewerblichen Aktivitäten entsorgen wollen. Allerdings entrichten gewerbliche Einrichtungen meist keine Müllgebühr. Insofern finanzieren sich die abfallwirtschaftlichen Einrichtungen derzeit überwiegend aus Mülltaxen, die von Privathaushalten bezahlt wurden. Dieser Missstand könnte durch die Einführung einer Ident-Karte behoben werden. So könnten alle anfallenden Kosten für die Containerparknutzung auf alle potentiellen Kunden verursachergerecht aufgeteilt werden. Auch könnten mit der Nutzung der Ident-Karten bestimmte Freimengen verbunden werden, die den haushaltsüblichen Mengen Rechnung tragen, für Übermengen jedoch Zusatzzahlungen veranschlagt werden.

Die Ident-Karten würden aber nicht nur zu einer gerechteren Kostenverteilung beitragen, sondern sie würden auch die internen Betriebsabläufe in den Containerparks wesentlich vereinfachen. Durch die Verwendung von Karteneinlesegeräten an den ver-

schiedenen Anlieferpunkten eingerichteten Müllschleusen, könnte jederzeit und überall durch die Mitarbeiter die Annahme von Abfällen, ob kostenpflichtig oder nicht, registriert und umgehend an die Kasse weitergeleitet werden.

Auch könnte das Ident-System dazu beitragen, die Anzahl der Kunden zu verringern, die zahlungssäumig sind oder aber die Einrichtungen ohne die Einrichtung der fälligen Zahlungen in Anspruch nehmen. Auch tägliche Mehrfachanlieferungen durch einzelne Betriebe könnten mit den Ident-Karten besser geregelt werden.

Die Einführung von Ident-Karten wäre eine logische Weiterentwicklung eines Identifikationssystems, welches es durch die Kennzeichnung der Mülltonnen mittels Etiketten bereits seit längerem in allen Mitgliedsgemeinden gibt.

Bau eines neuen Empfangs-und Büro-bereiches auf Fridhaff

Im Laufe des Jahres liefen die Bauarbeiten zum Neben-Betriebsgebäude an. Diese neue Einrichtung dient zur Unterbringung des Wiegemeisters. Auch stehen dort zusätzliche soziale Räumlichkeiten für die Angestellten zur Verfügung, wie auch neue Büroräumlichkeiten für den technischen Dienst. Für Besuchergruppen wird ein Empfangsbereich eingerichtet.

Die Dauer der Bauarbeiten wurde auf ein Jahr angesetzt.



Konzept zur Sanierung der ehemaligen Hausmülldeponie - SIDA –

Die ehemalige Mülldeponie - SIDA - liegt ca. 3 km südöstlich des Stadtzentrums von Wiltz. Auf der Deponie wurden durch die Mitgliedsgemeinden des ehemaligen Gemeindesyndikates SIDA ab den 70-er Jahren bis 1994 überwiegend Siedlungsabfälle, Gewerbemüll sowie Bauschutt und Erdaushub abgelagert.

Der Deponiestandort, der im Tal des Schnébecht-Baches entlang des Flusslaufes der Wiltz angelegt wurde, stellt insbesondere durch die Nähe der Fließgewässer eine ganz besondere Herausforderung an seine Sanierung.

Zunächst wurden auf dem Standort umfangreiche geologische und hydrogeologische Erkundungen durchgeführt. Anschließend wurden die vom Deponiestandort möglicherweise ausgehenden Umweltgefährdungen ermittelt und daraus der resultierende Handlungsbedarf abgeleitet.

Aufbauend auf diesen Ergebnissen wurden Maßnahmen dargestellt, die die stillgelegte Deponie in die Nachsorgephase überführen sollen.

Das Sanierungskonzept wurde Mitte des Jahres den Genehmigungsbehörden zur Begutachtung und Stellungnahme vorgelegt.

Interkommunale Zusammenarbeit SIDOR - SIDEC - SIGRE

Die Zusammenarbeit der drei großen Abfallsyndikate wurde in den letzten Jahren immer weiter intensiviert. So werden bereits seit 2003 die in der mechanischen Restmüllaufbereitungsanlage des SIDEC separierten heizwertreichen Abfälle der Müllverbrennungsanlage in Leudelingen zugeführt.

Im Hinblick auf die Entsorgung der Restabfälle aus den SIDEC-Gemeinden nach Schließung der Deponie Fridhaff wurde durch die Syndikate eine Studie veranlasst, die die Möglichkeiten zur landesweiten

Restmüllentsorgung prüfen soll. Diese Studie soll unter anderem auch die durch das SIDEC im Jahr 2009 vorgelegten Vorschläge zur Intensivierung der interkommunalen Zusammenarbeit prüfen.

Mit der Durchführung der Studie wurde das Ingenieurbüro GfBU aus Berlin beauftragt. Die Vorlage des abschließenden Studienberichtes wird im Laufe des Jahres 2011 erwartet.

Sonstiges



Der neue Radbagger für die MBA

3.

Abfallbilanz

Abfallvermeidung

Besuchergruppen (Schulen)

	Schule	Klasse	Thema der Besichtigung	Anzahl Besucher
1.	Mersch	Primärschule	Gesamtanlage Fridhaff	15
2.	Reuler	Primärschule	Gesamtanlage Fridhaff	30
3.	Esch/Alzette	Lycée technique	Gesamtanlage Fridhaff	27
4.	Ettelbrück	Maison relais	Gesamtanlage Fridhaff	29
5.	Bourscheid	Maison relais	Gesamtanlage Fridhaff	8
6.	Mertzig	Primärschule	Gesamtanlage Fridhaff	20
8.	Mersch	Lycée technique	Gesamtanlage Fridhaff	17
8.	Ettelbrück	Lycée technique	Gesamtanlage Fridhaff	37
			Gesamt	183

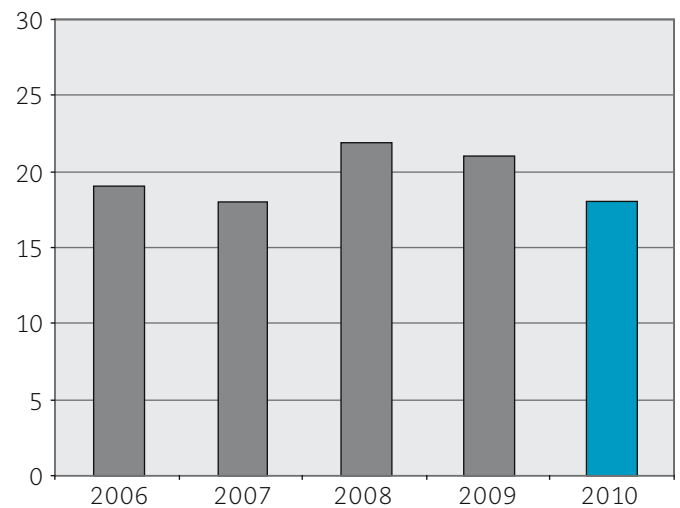
Besuchergruppen (Sonstige)

	Gruppe	Thema der Besichtigung	Anzahl Besucher
1.	Forum pour l'emploi	Gesamtanlage Fridhaff	19
2.	CNFPC	Gesamtanlage Fridhaff	15
3.	Forum pour l'emploi	Gesamtanlage Fridhaff	17
4.	Forum pour l'emploi	Gesamtanlage Fridhaff	20
5.	EU-Kommission	Mechanisch-biologische Anlage	15
6.	Objectif Plein Emploi	Gesamtanlage Fridhaff	14
7.	SDK	Gesamtanlage Fridhaff	11
8.	Objectif Plein Emploi	Gesamtanlage Fridhaff	15
9.	Objectif Plein Emploi	Gesamtanlage Fridhaff	15
10.	Forum pour l'emploi	Gesamtanlage Fridhaff	15
11.	SDK	Gesamtanlage Fridhaff	20
12.	Forum pour l'emploi	Gesamtanlage Fridhaff	18
13.	Luxenergie	Gesamtanlage Fridhaff	2
14.	Forum pour l'emploi	Gesamtanlage Fridhaff	12
15.	Forum pour l'emploi	Gesamtanlage Fridhaff	17
16.	Forum pour l'emploi	Gesamtanlage Fridhaff	15
		Gesamt	240

Verleih der "Sidec-Rullspull"

	Datum	Mieter
1.	26.02.2010	Wanderfrënn Ettelbreck
2.	13.04.2010	Klengdéierenziichter Wiltz
3.	30.04.2010	Commune de Beckerich
4.	21.05.2010	Commune de Boevange/Attert
5.	28.05.2010	Jugend FC Attert Biissen
6.	25.06.2010	Bio-label
7.	01.07.2010	Trial-Club Warken
8.	09.07.2010	HPPA, Clervaux
9.	16.07.2010	CHEV Volleyball
10.	22.07.2010	Käferclub Lëtzebuerg
11.	30.07.2010	24 Stonnen Velo Wëntger
12.	06.08.2010	Syndicat d'Initiative Munshausen
13.	03.09.2010	Syndicat d'Initiative Medernach
14.	10.09.2010	Heeschpelter Naschtquakerten
15.	08.10.2010	Philharmonie Larochette
16.	05.11.2010	Syndicat d'Initiative Munshausen
17.	09.11.2010	Klengdéierenziichter Wiltz
18.	19.11.2010	Wanderfrënn Bettenduerf

Jahr	Anzahl der Vermietungen
2006	19
2007	18
2008	22
2009	21
2010	18



Verleih des "Infotainer"

	Gemeinde	Mieter	Anzahl Klassen	Anzahl Kinder
1.	Heiderscheid	Primärschule	6	87
2.	Erpeldange	Primärschule	7	119
3.	Ettelbruck	Maison Relais	1	29
		Gesamt	14	235



Verleih der mobilen Aktivitätskisten

	Gemeinde	Mieter	Anzahl Klassen	Anzahl Kinder
1.	Bourscheid	Maison Relais	1	6
		Gesamt	1	6



Abfallverwertung

Papier und Kartonagen



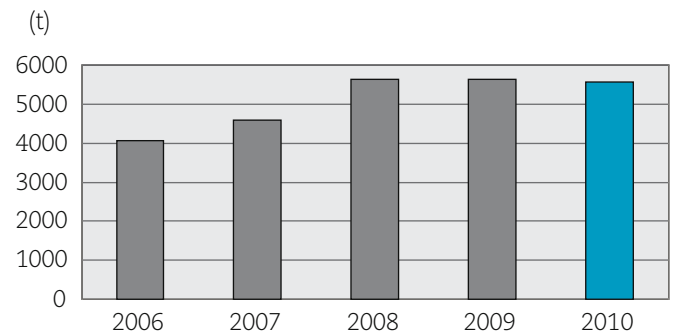
Haus-zu-Haus Sammlung

Menge an Papier und Kartonagen in Tonnen

	Menge (t)
Monatlicher Durchschnitt	469,48
Gesamt (t)	5 633,74

Jahresmengen im Vergleich

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010
Gesamt (t)	4.053,37	4.601,29	5.736,85	5.728,04	5 633,74
kg/Einwohner	40,31	45,76	56,11	55,14	53,32





Containerparks

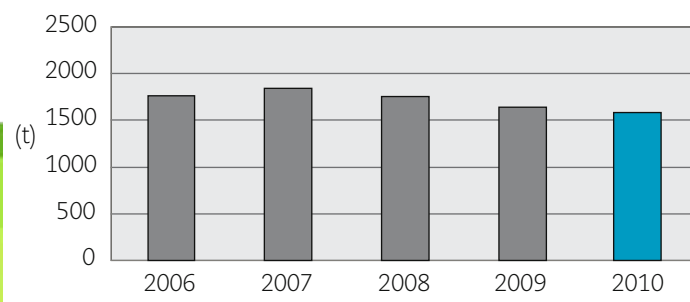
Menge an Papier und Kartonagen in Tonnen

Containerpark	Fridhaff	Mersch	Wiltz	Lentzweiler	Redingen
2010	P* / K*	P* / K*	P* / K*	P* / K*	P* / K*
Monatlicher Durchschnitt	12,61 / 32,00	13,14 / 20,55	7,10 / 11,56	6,41 / 12,18	5,72 / 8,92
Gesamt (t)	151,41 / 383,97	157,63 / 246,54	85,10 / 138,72	76,94 / 146,14	68,64 / 107,02

* P = Papier K = Karton

Jahresmengen im Vergleich

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010
Fridhaff	536,94	591,99	605,70	552,66	535,38
Mersch	571,41	539,92	468,96	427,95	404,17
Wiltz	264,36	288,99	274,02	238,08	223,82
Lentzweiler	217,24	222,39	215,82	220,80	223,08
Redingen	174,20	200,16	190,84	172,10	175,66
Gesamt (t)	1.764,15	1.843,45	1.755,34	1.611,59	1.562,11
kg/Einwohner	17,54	18,33	17,17	15,51	14,78

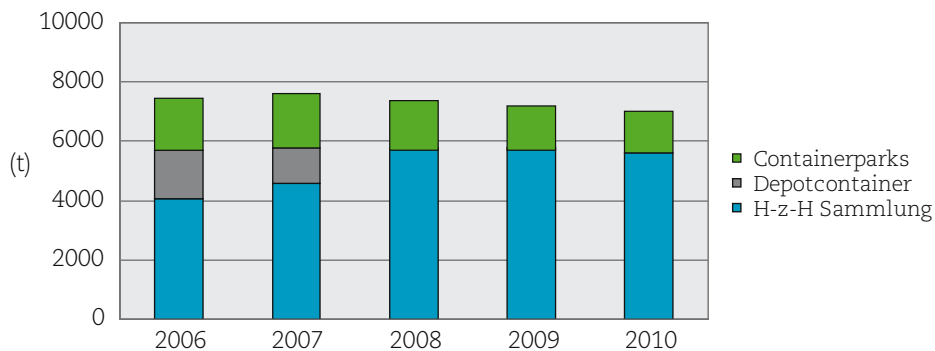




Gesamtbilanz

Jahresmengen im Vergleich

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010
Haus-zu-Haus Sammlung (t)	4.053,37	4.601,29	5.736,85	5.728,04	5.633,74
Depotcontainer (t)	1.641,41	1.166,39	0,00	0,00	0,00
Containerparks (t)	1.764,15	1.843,45	1.755,34	1.611,59	1.562,11
Gesamt (t)	7.458,93	7.611,13	7.492,19	7.339,63	7.195,85
kg/Einwohner	74,18	75,69	73,28	70,65	68,11





Gemeindespezifische Angaben

Haus-zu-Haus-Sammlung in Tonnen (Blo Dreckskeischt)

Sammeltour	Gesamtmenge (t)
Beaufort	114,08
Beckerich	124,55
Bettendorf	129,90
Bissen	147,46
Boevange/Attert Ell	189,01
Boulaide Neunhausen	96,22
Bourscheid	88,60
Clervaux Weiswampach	186,72
Colmar-Berg Schieren	170,41
Consthum Hoscheid Putscheid Tandel	225,54
Diekirch	238,68
Ermsdorf Fischbach Vichten	175,80
Erpeldange	147,86
Esch-sur-Sûre Heiderscheid	112,34
Eschweiler Lac Haute Sûre Winseler	197,66
Ettelbruck	299,95
Feulen	90,90

Sammeltour	Gesamtmenge (t)
Goesdorf Kiischpelt Munshausen	200,18
Grosbous	62,47
Grosbous	86,58
Heffingen Larochette	169,59
Hosingen Heinerscheid	181,26
Lintgen	119,02
Lorentzweiler	185,22
Medernach Nommern	132,44
Mersch	357,53
Mertzig	95,94
Rambrouch	200,92
Redange	142,32
Reisdorf Vianden	131,08
Saeul Tuntange	110,86
Troisvierges	161,60
Useldange Wahl	124,49
Wiltz	227,66
Winrange	208,90
Gesamt	5.633,74

Müllsammelgefäße - Gemeindespezifische Angaben

Menge an Müllsammelgefäßen für Papier und Kartonagen (Blo Drecksbüchse)

Gemeinde	Anzahl Müllbehälter pro Einheit		Gesamt verfügbares Volumen pro Woche in Liter	Einwohner am 31.12.2010	Durchschnittliches Volumen pro Einwohner und Woche in Liter
	120l	240l			
Beaufort	379	266	109.320	2.126	51,42
Beckerich	497	305	132.840	2.284	58,16
Bettendorf	519	296	133.320	2.506	53,20
Bissen	583	280	137.160	2.750	49,88
Boevange/Attert	483	259	120.120	1.945	61,76
Boulaide	311	148	72.840	927	78,58
Bourscheid	303	191	82.200	1.317	62,41
Clervaux	543	240	122.760	1.960	62,63
Colmar-Berg	397	171	88.680	1.948	45,52
Consthum	119	71	31.320	483	64,84
Diekirch	1159	413	238.200	6.390	37,28
Ell	266	138	65.040	1.081	60,17
Ermsdorf	254	138	63.600	1.008	63,10
Erpeldange	554	194	113.040	2.220	50,92
Esch/Sûre	80	55	22.800	311	73,31
Eschweiler	200	105	49.200	851	57,81
Ettelbruck	1510	607	326.880	7.700	42,45
Feulen	286	169	86.880	1.572	55,27
Fischbach	196	116	51.360	820	62,63
Goesdorf	329	189	84.840	1.264	67,12
Grosbous	220	116	54.240	883	61,43
Heffingen	203	155	61.560	1.045	58,91
Heiderscheid	340	246	99.840	1.445	69,09
Heinerscheid	239	162	67.560	1.169	57,79
Hoscheid	153	80	37.560	586	64,10
Hosingen	464	231	111.120	1.860	59,74
Kiischpelt	289	134	66.840	943	70,88
Lac Haute Sûre	358	214	94.320	1.575	59,89
Larochette	427	177	93.720	1.969	47,60
Lintgen	539	207	114.360	2.483	46,06
Lorentzweiler	738	329	167.520	3.261	51,37
Medernach	283	113	61.080	1.215	50,27
Mersch	1465	679	338.760	7.655	44,25
Mertzig	391	214	98.280	1.705	57,64
Munshausen	248	138	62.880	1.102	57,06
Neunhausen	92	58	24.960	340	73,41
Nommern	242	166	68.880	1.142	60,32
Preizerdaul	334	169	80.640	1.372	58,78
Putscheid	226	117	55.200	958	57,62
Rambrouch	900	466	219.840	3.854	57,04

Gemeinde	Anzahl Müllbehälter pro Einheit		Gesamt ver- fügbares Volumen pro Woche in Liter	Einwohner am 31.12.2010	Durchschnittliches Volumen pro Einwohner und Woche in Liter
	120l	240l			
Redange	551	340	147.720	2.480	59,56
Reisdorf	265	110	58.200	1.027	56,67
Saeul	107	114	40.200	697	57,68
Schieren	348	134	73.920	1.531	48,28
Tandel	416	220	102.720	1.725	59,55
Troisvierges	776	279	160.080	2.918	54,86
Tuntange	235	146	63.240	1.195	52,92
Useldange	359	200	91.080	1.472	61,88
Vianden	409	236	105.720	1.679	62,97
Vichten	227	137	60.120	1.032	58,26
Wahl	178	129	52.320	850	61,55
Weiswampach	299	204	84.840	1.331	63,74
Wiltz	1005	495	239.400	4.851	49,35
Wincrange	885	467	218.280	3.729	58,54
Winseler	247	136	62.280	1.116	55,81
Gesamt	23.426	11.869	5.659.680	105.658	57,88

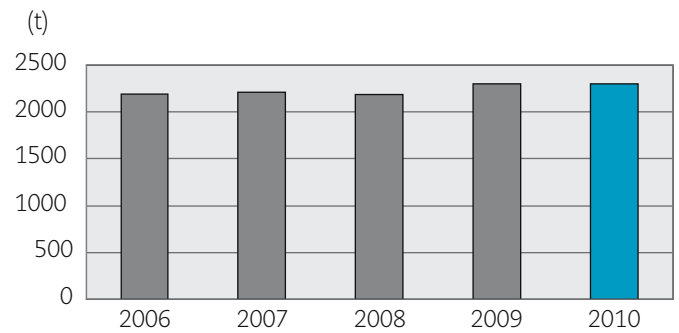
Glas



Depotcontainer

Menge an Hohlglas in Tonnen

	2,5 - 4,0 m ³	20,0 m ³	Gesamt (t)
Monatlicher Durchschnitt	162,94	28,88	191,82
Gesamt (t)	1.955,35	346,52	2.301,87



Jahresmengen in Tonnen im Vergleich

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010
Gesamt (t)	2.195,23	2.214,44	2.192,14	2.305,61	2.301,87
kg/Einwohner	21,83	22,02	21,44	22,19	21,78

Gemeindespezifische Angaben

Menge pro Depotcontainer nach Gemeinden in Kilogramm

Gemeinde	Ortschaft	Adresse	Menge
Beaufort	Beaufort	Atelier communal	63.875
		Résidence le Manoir	4.455
		Route de Gilsdorf	7.210
	Dillingen	Route de Grundhof	10.780
Beckerich	Beckerich	Atelier communal	19.620
		Elvange	12.485
		Noerdange	7.150
		Oberpallen	17.235
Bettendorf	Bettendorf	Cité Pierre Strauss	26.060
		Rue du Pont	5.165
		Rue du cimetière	46.725
	Gilsdorf	Rue du cimetière	12.100
	Moestroff	Cimetière	12.100
Bissen	Bissen	Rue du Fossé (Atelier communal)	15.995
Boevange/Attert	Boevange	Atelier communal	40.145
Boulaide	Boulaide	Rue du Curé	13.210
		Baschleiden	8.370
		Surré	5.355
Bourscheid	Bourscheid	Op der Schleed	8.510
		Camping	1.350
		Atelier communal	3.265
		Kehmen	2.750
		Lipperscheid	9.470
		Michelau	2.880
S'manderscheid	4.555		
	Welscheid	Rue Principale	2.880
		Rue de la Wark	4.555
Clervaux	Clervaux	Camping Klatzewee	1.570
		Piscine ¹⁾	20.740
		Beim Schlass	9.720
	Urspelt	Route d'Eselborn	5.450
	Weicherdange		5.450
Colmar-Berg	Colmar-Berg	Z.I. Piret	32.035
Consthum	Consthum	Cimetière	7.090
		Holzthum	8.950
Diekirch	Diekirch	rue du XI Septemb- bre ¹⁾	75.780
Ell	Colpach-Haut	Bâtiment pompiers	7.855
		Ell	14.155
		Roodt	6.475
Ermsdorf	Eppeldorf	Rue Faubourg	5.890
		Ermsdorf	15.510
		Stegen	11.695
Erpeldange	Burden	Impasse du Berger	9.955
		Erpeldange	14.765
		Ingeldorf	15.840
Eschweiler	Eschweiler	Mairie	5.930
Ettelbruck	Ettelbruck	Am Deich ¹⁾	113.160
Feulen	Niederfeulen	Rte de Bastogne	43.180
		Oberfeulen	8.605
		Rue Neuve	8.605

Gemeinde	Ortschaft	Adresse	Menge
Fischbach	Schoos	Veräinshaus op der Héischt	22.710
Goesdorf	Büderscheid	Duerfstrooss	3.530
		Waassertuumm	4.835
		Op der Driicht	7.400
		Nocher	8.990
Grosbous	Grosbous	Ecole primaire	19.585
		Dellen	2.600
		Rue du cimetière	2.600
Heffingen	Heffingen	Am Duerf	27.960
		Reuland	6.960
		Maison 21/22	6.960
Heiderscheid	Heiderscheid	Hall Sportif	17.815
		Eschdorf	17.820
		Merscheid	5.030
		Duerfstrooss 17	5.030
Heinerscheid	Fischbach	Ecole primaire	4.675
		Heinerscheid	12.065
		Hupperdange	4.800
		Lieler	4.520
		Maison 42	4.520
Hoscheid	Hoscheid	Haaptstrooss	16.385
Hosingen	Hosingen	Atelier communal	34.730
		Obereisenbach	3.350
		Abri bus	3.350
		Camping Kohnenh.	5.535
		Rodershausen	3.435
		Untereisenbach	6.110
		Wahlhausen	8.525
		derrière cimetière	8.525
Kiischpelt	Kautenbach	Camping	4.680
		Place du village	2.920
		Enscheringe	5.330
		Wilwerwiltz	20.100
Lac Haute Sûre	Bavigne	Bocks Lay	7.165
		Harlange	14.925
		Kaundorf	5.325
		Nothum	18.080
		Tarchamps	10.210
		um Bierg	10.210
Larochette	Larochette	Rue d'Ernzen ¹⁾	58.340
Lintgen	Gosseldange	Rue de Mersch	17.380
		Prettingen	24.840
		Rue de Hunsdorf	24.840
Lorentzweiler	Blaschette	Eglise	16.235
		Hunsdorf	9.770
		Lorentzweiler	18.100
			30.390
		Rue de la Vallée	30.390
		Gare	30.390
Medernach	Medernach	Dépôt communal	29.780
Mersch	Beringen	Rue Irbicht	25.810
		Moesdorf	8.795
		Pettingen	4.540
		Reckange	28.175
		Schoenfels	4.195
		Um Schlassgruef	4.540
		Rue Principale	28.175
		Rue du Village	4.195

Gemeinde	Ortschaft	Adresse	Menge
Mertzig	Mertzig	Atelier Communal	46.400
Munshausen	Drauffelt Marnach Munshausen	Gare	6.650
		Atelier communal	18.015
		Am Marnicherwee	8.230
Neunhausen	Insenborn Lultzhausen Neunhausen	Mairie	3.995
		ancienne laiterie	3.515
		Auberge de jeunesse	2.345
		Fuussefeld	2.045
		En face maison 15	3.185
Nommern	Cruchten Nommern Schrondweiler	Gare	19.405
		Ecole primaire	7.810
		Atelier communal	7.445
Putscheid	Stolzembourg Weiler	Rue Principale Centre polyvalent	12.450 13.000
Rambrouch	Arsdorf Bigonville Bilsdorf Folschette Holz Hostert Koetschette Perlé Rambrouch Rombach Wolwelange	Rue de la Mairie	13.460
		Rue du Lavoir	11.610
		Rue l'abbé Neuens	3.100
		Centre Culturel	8.390
		Rue du Village	4.100
		Camping	1.960
		Rue Principale	7.320
		Rue des Alliés	13.270
		Route d'Arlon	9.750
		Centre culturel	8.155
		Mairie	13.025
		Rue des Tilleuls	22.125
		Rue de l'Eglise	4.130
		Redingen/Attert	Lannen Nagem Niederpallen Ospern Reichlange
Rue Principale	4.100		
Rue de Noerdange	14.750		
Rue Principale	7.555		
Coin rue de la Montée/rue de Saeul	7.840		
Reisdorf	Hoesdorf Reisdorf Wallendorf	Am Duerf, maison 2	4.545
		Parking centre poly.	21.930
		Route d'Echternach	9.825
Saeul	Saeul	Route d'Arlon	23.810
Schieren	Schieren	Atelier communal ¹⁾	30.940
Tandel	Bastendorf Brandenbourg Bettel Fouhren	Terrain de football	17.485
		Salle des fêtes	7.945
		Rue Gaessel	13.065
		Rue de l'Eglise	12.210
Troisvierges	Basbellain Biwisch Haut-Bellain Huldange Troisvierges	Centre Village	3.090
		Rue Principale	6.325
		En face maison 56	4.530
		Derrière anc. école	9.390
		Atelier Communal	51.110

Gemeinde	Ortschaft	Adresse	Menge
Tuntange	Hollenfels Tuntange	Rue d'Ansembourg	8.025
		Rue de Hollenfels	23.590
Useldange	Everlange Rippweiler Schandel Useldange	Rue Halte	6.615
		Haaptstrooss	9.430
		Rinnheck	12.775
		Atelier communal	16.125
Vianden	Vianden	Rue Neugarten ¹⁾	47.560
Vichten	Michelbouch Vichten	Rue d'Ettelbrück Parking Cimetière	5.010 18.160
Wahl	Buschrodt Grevels Wahl	Parking Cimetière	3.405
		Hall Technique	13.330
		Parking rue Koenigs- hof-Faubourg	6.105
Weiswampach	Beiler Binsfeld Weiswampach	Rue de l'Eglise	3.620
		Eglise	7.260
		Mairie	37.190
		Buvette du Lac	2.505
		Camping	2.265
		Atelier communal	1.905
Wiltz	Roullingen Wiltz Weidingen	Reimerwee	2.595
		Rue de la Montagne	7.485
		Rue L.Richard	1.385
		Rue de Noertrange	4.175
		Dechenspech	23.085
		Rue du Village	5.605
Wintrange	Asselborn Boevange Boxhorn Brachtenbach Derenbach Doennange Hachiville Hamiville Hoffelt Niederwampach Oberwampach Troine Wintrange	Parking Eglise	7.180
		Parking Pompiers	4.180
		Cimetière	7.815
		Salle des fêtes	3.495
		Café Rommes	8.225
		Parking Pompiers	6.945
		Route Principale	4.395
		Abri bus	7.450
		Parking Barteshaus	6.470
		Eglise	4.005
		Salle des fêtes	5.485
		Salle des fêtes	5.055
		Mairie	8.720
Winseler	Doncols Noertrange Pommerloch Schleif Winseler	Koffergaass	2.535
		Op der Louh	3.405
		Berelestrooss	5.685
		CR 309	3.275
		Duerfstrooss	4.605
Gesamt (kg)			2.301.870

¹⁾ Abrollcontainer à 20 m³



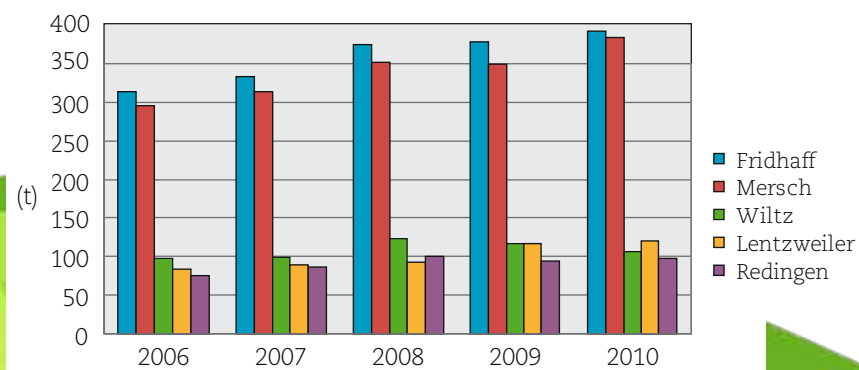
Containerparks

Menge an Hohlglas in Tonnen

Containerpark	Fridhaff	Mersch	Wiltz	Lentzweiler	Redingen
Monatlicher Durchschnitt	32,48	31,73	8,82	10,13	8,04
Gesamt (t)	389,70	380,73	105,80	121,58	96,50

Jahresmengen im Vergleich

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010
Fridhaff	313,30	333,32	371,08	378,04	389,70
Mersch	295,02	313,42	351,54	351,44	380,73
Wiltz	98,10	98,62	122,58	118,28	105,80
Lentzweiler	83,10	89,08	93,54	118,36	121,58
Redingen	75,64	86,24	99,80	94,88	96,50
Gesamt (t)	865,16	920,68	1.038,54	1.061,00	1.094,31
kg/Einwohner	8,60	9,16	10,16	10,21	10,36



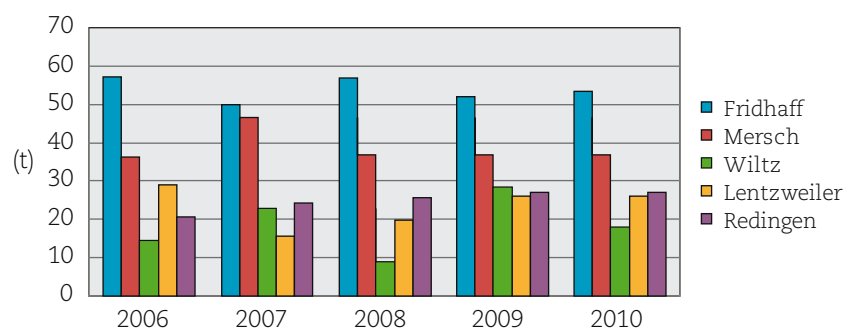


Menge an Flachglas in Tonnen

Containerpark	Fridhaff	Mersch	Wiltz	Lentzweiler	Redingen
Monatlicher Durchschnitt	4,43	3,02	1,49	2,15	2,30
Gesamt (t)	53,10	36,21	17,84	25,80	27,64

Jahresmengen im Vergleich

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010
Fridhaff	57,16	50,00	57,18	51,68	53,10
Mersch	36,20	46,66	36,94	36,92	36,21
Wiltz	14,54	23,00	9,24	28,82	17,84
Lentzweiler	28,98	15,68	20,46	25,60	25,80
Redingen	20,68	24,32	26,94	27,14	27,64
Gesamt (t)	157,56	159,66	150,76	170,16	160,59
kg/Einwohner	1,57	1,59	1,47	1,64	1,52

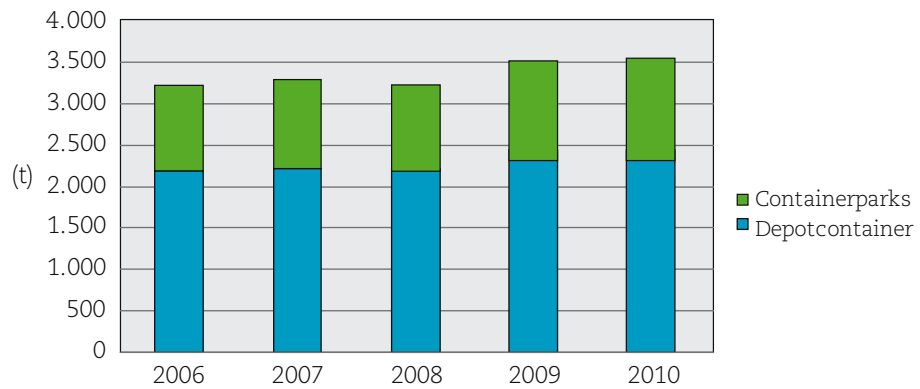




Gesamtbilanz

Jahresmengen im Vergleich

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010
Depotcontainer (t)	2.195,23	2.214,44	2.192,14	2.305,61	2.301,87
Containerparks (t)	1.022,72	1.080,34	1.189,30	1.231,16	1.254,90
Gesamt (t)	3.217,95	3.294,78	3.381,44	3.536,77	3.556,77
kg/Einwohner	32,00	32,77	33,07	34,05	33,66



Holz



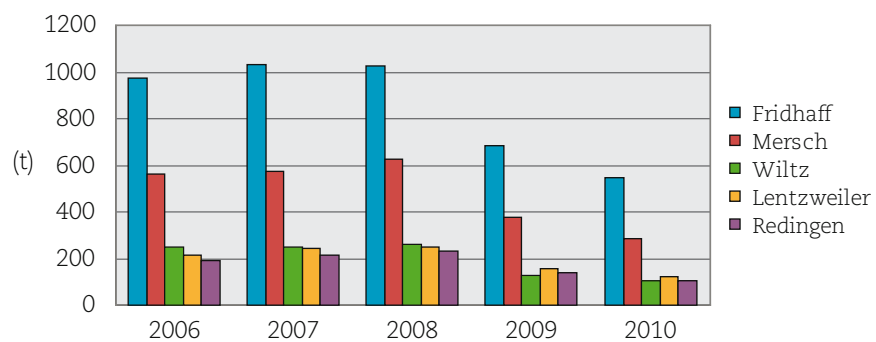
Containerparks

Menge an Holz in Tonnen

Containerpark	Fridhaff	Mersch	Wiltz	Lentzweiler	Redingen
Monatlicher Durchschnitt	47,09	23,95	8,94	10,40	9,15
Gesamt (t)	565,13	287,36	107,30	124,82	109,76

Jahresmengen im Vergleich

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010
Fridhaff	973,32	1.034,46	1.027,40	684,80	565,13
Mersch	560,42	574,82	627,30	377,26	287,36
Wiltz	247,18	251,13	261,73	126,30	107,30
Lentzweiler	216,35	244,32	250,16	154,86	124,82
Redingen	192,72	213,23	231,26	141,16	109,76
Gesamt (t)	2.189,99	2.317,96	2.397,85	1.484,38	1.194,37
kg/Einwohner	21,78	23,05	23,45	14,29	11,30



Metalle



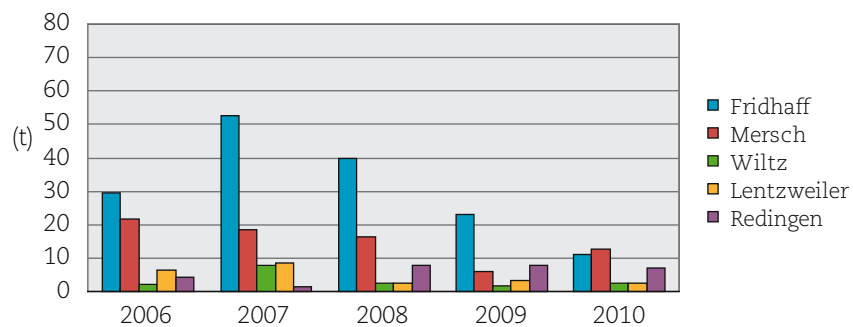
Containerparks

Menge an Ne-Metallen in Tonnen

Containerpark	Fridhaff	Mersch	Wiltz	Lentzweiler	Redingen
Monatlicher Durchschnitt	0,89	1,01	0,19	0,23	0,58
Gesamt (t)	10,73	12,09	2,33	2,76	6,99

Jahresmengen im Vergleich

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010
Fridhaff	29,56	52,63	39,95	22,78	10,73
Mersch	21,84	18,63	16,40	6,47	12,09
Wiltz	2,30	7,76	2,36	1,90	2,33
Lentzweiler	6,34	8,48	2,56	3,51	2,76
Redingen	4,22	1,54	7,66	7,81	6,99
Gesamt (t)	64,26	89,04	68,93	42,47	34,90
kg/Einwohner	0,64	0,78	0,67	0,41	0,33





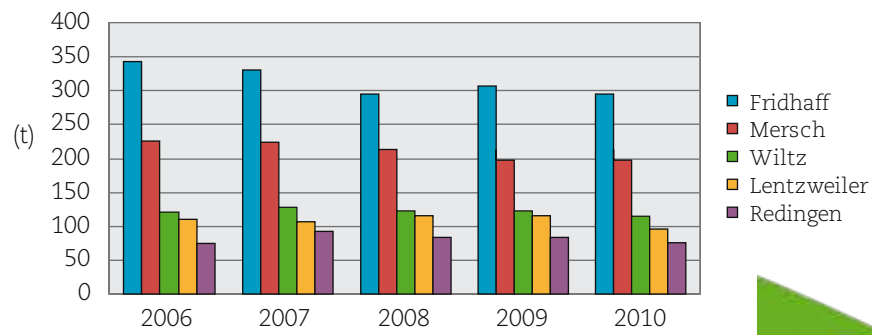
Containerparks

Menge an Fe-Metallen in Tonnen

Containerpark	Fridhaff	Mersch	Wiltz	Lentzweiler	Redingen
Monatlicher Durchschnitt	24,60	16,09	8,94	7,94	5,80
Gesamt (t)	295,16	193,12	107,31	95,24	69,54

Jahresmengen im Vergleich

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010
Fridhaff	343,57	330,74	294,71	306,85	295,16
Mersch	224,92	223,41	213,16	196,85	193,12
Wiltz	121,70	127,88	122,15	113,60	107,31
Lentzweiler	109,57	107,49	115,22	109,28	95,24
Redingen	74,24	92,36	83,11	75,89	69,54
Gesamt (t)	799,76	881,88	828,35	802,47	760,37
kg/Einwohner	8,69	8,77	8,10	7,72	7,20





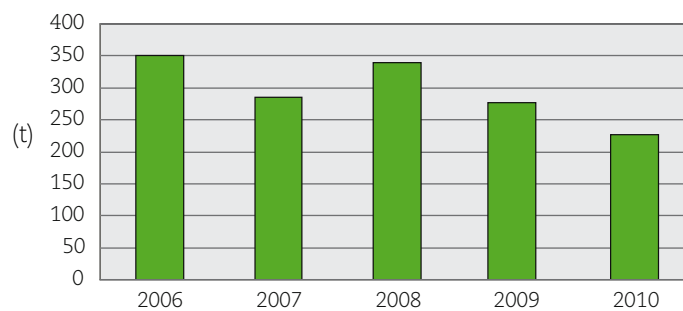
Mechanische Anlage

Menge an Fe-Metallen in Tonnen

Eisenmetallabscheidung aus Feinfraktion in der mechanischen Anlage	
Monatlicher Durchschnitt	18,76
Gesamt (t)	225,06

Jahresmengen im Vergleich

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010
Gesamt (t)	349,88	284,58	339,82	274,38	225,06
kg/Einwohner	3,48	2,83	3,32	2,64	2,13

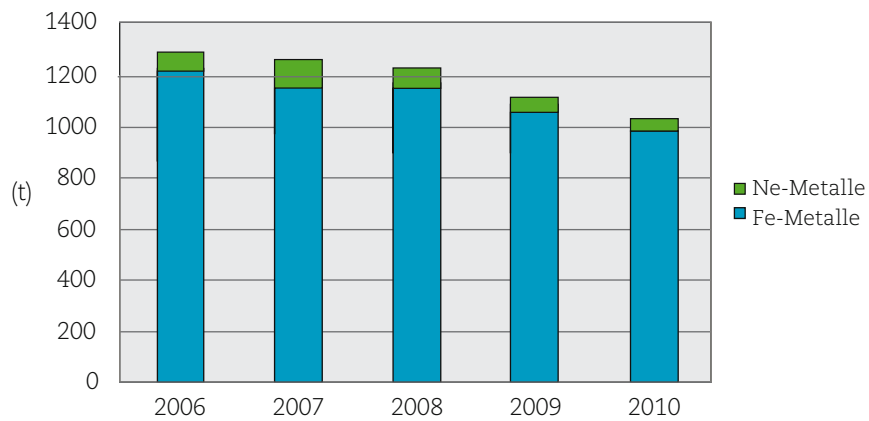




Gesamtbilanz

Jahresmengen im Vergleich

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010
Fe-Metalle	1.223,88	1.166,46	1.168,17	1.076,85	985,43
Ne-Metalle	64,26	89,04	68,93	42,47	34,90
Gesamt (t)	1.288,14	1.255,50	1.237,10	1.119,32	1.020,33
kg/Einwohner	12,81	12,48	12,10	10,77	9,66



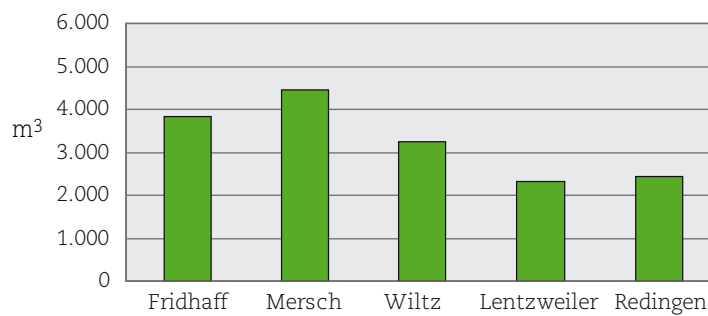
Kunststoffe



Containerparks

Menge an Kunststoffen nach Sorten pro Containerpark in Kubikmeter

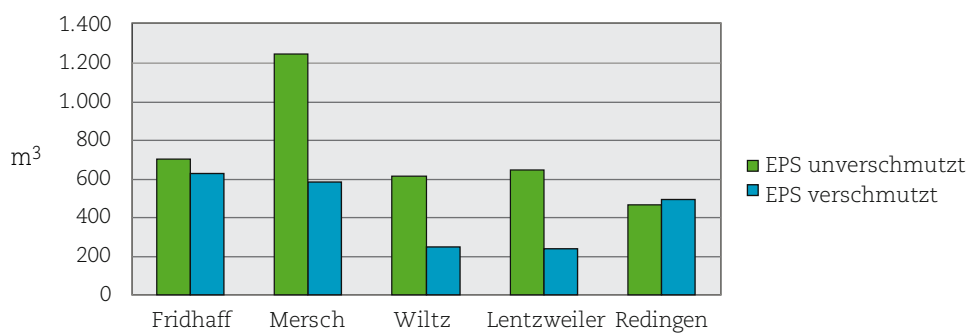
	PE-HD Folien	PE-LD Folien	PE-HD Behälter	PET	PP Folien	PP Behälter	PS	Styro- dur	Tetra- Pak	Gesamt
Fridhaff	508	693	391	601	404	408	388	118	267	3.778
Mersch	580	1.189	373	883	415	359	357	89	235	4.480
Wiltz	339	557	331	696	302	329	343	66	250	3.213
Lentzweiler	247	548	224	343	219	280	280	52	128	2.321
Redingen	189	635	201	438	175	240	264	149	207	2.498
Gesamt (m³)	1.863	3.622	1.520	2.961	1.515	1.616	1.632	474	1.087	16.290





Menge an EPS in Kubikmeter

Jahr	EPS unverschmutzt	EPS verschmutzt	Gesamt
Fridhaff	692	626	1.318
Mersch	1.255	592	1.847
Wiltz	608	243	851
Lentzweiler	646	231	877
Redingen	475	491	966
Gesamt (m³)	3.676	2.183	5.859

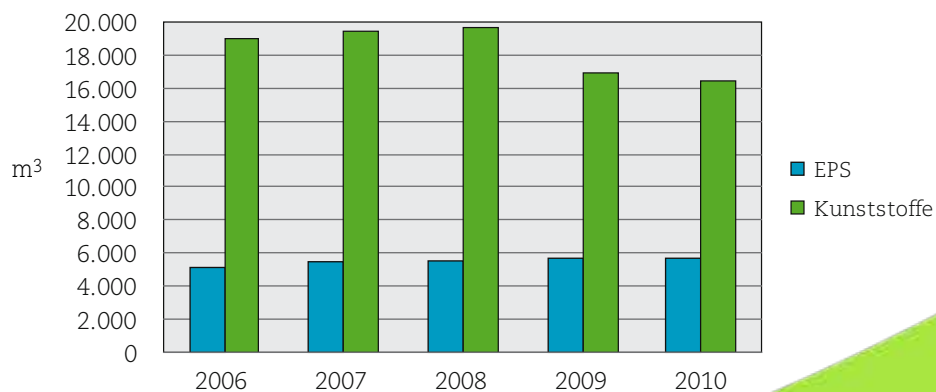




Gesamtbilanz

Jahresmengen im Vergleich

	Jahr	2006	2007	2008	2009	2010
EPS	Fridhaff	1.589	1.647	1.622	1.708	1.318,00
	Mersch	1.437	1.453	1.549	1.585	1.847,00
	Wiltz	908	1.029	987	836	851,00
	Lentzweiler	703	878	763	790	877,00
	Redingen	558	761	828	906	966,00
	Gesamt (m³)	5.195	5.768	5.749	5.825	5.859,00
Kunststoffe	Fridhaff	4.986	4.519	4.452	4.390	3778
	Mersch	5.337	5.149	5.348	4.355	4480
	Wiltz	3.999	4.213	4.238	3.350	3213
	Lentzweiler	2.357	2.512	2.697	2.257	2321
	Redingen	2.313	3.062	2.942	2.454	2498
	Gesamt (m³)	18.992	19.455	19.677	16.806	16.290
Gesamt (m³)		24.187	25.223	25.426	22.631	22.149
m ³ /Einwohner		0,23	0,24	0,25	0,25	0,21



Reifen



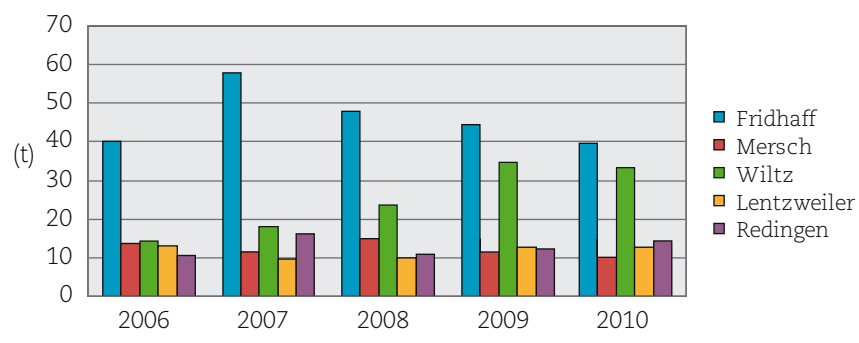
Containerparks

Menge an Reifen in Tonnen

Containerpark	Fridhaff	Mersch	Wiltz	Lentzweiler	Redingen
Monatlicher Durchschnitt	3,28	0,86	2,76	1,00	1,23
Gesamt (t)	39,4	10,31	33,12	11,94	14,72

Jahresmengen im Vergleich

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010
Fridhaff	40,10	57,89	48,02	43,64	39,40
Mersch	13,58	11,54	15,04	11,10	10,31
Wiltz	14,32	18,02	23,72	35,36	33,12
Lentzweiler	13,00	9,56	10,02	12,26	11,94
Redingen	10,64	16,08	10,84	11,56	14,72
Gesamt (t)	91,64	113,09	107,64	113,92	109,49
kg/Einwohner	0,91	1,12	1,05	1,10	1,04



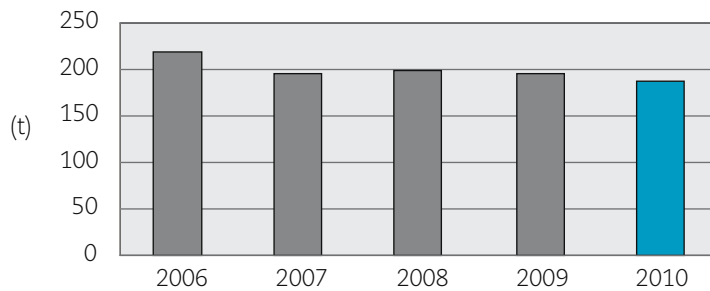
Sondermüll



Die mobile "SuperDrecksKëscht®" in den Gemeinden

Jahresmengen im Vergleich

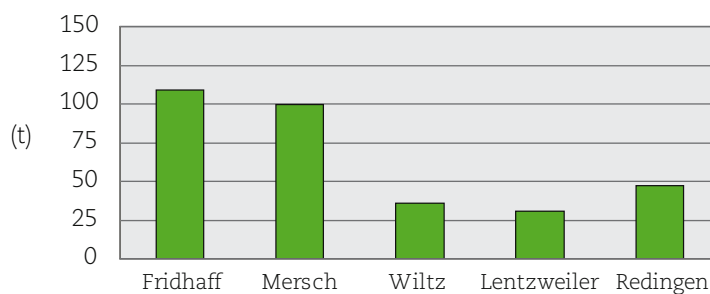
Jahr	2006	2007	2008	2009	2010
Gesamt (t)	218,96	195,31	198,73	198,47	187,67



Containerparks

Menge an Sondermüll in Tonnen

Containerpark	Fridhaff	Mersch	Wiltz	Lentzweiler	Redingen
Monatlicher Durchschnitt	9,11	8,39	3,21	2,47	4,06
Gesamt (t)	109,36	100,73	38,56	29,59	48,72



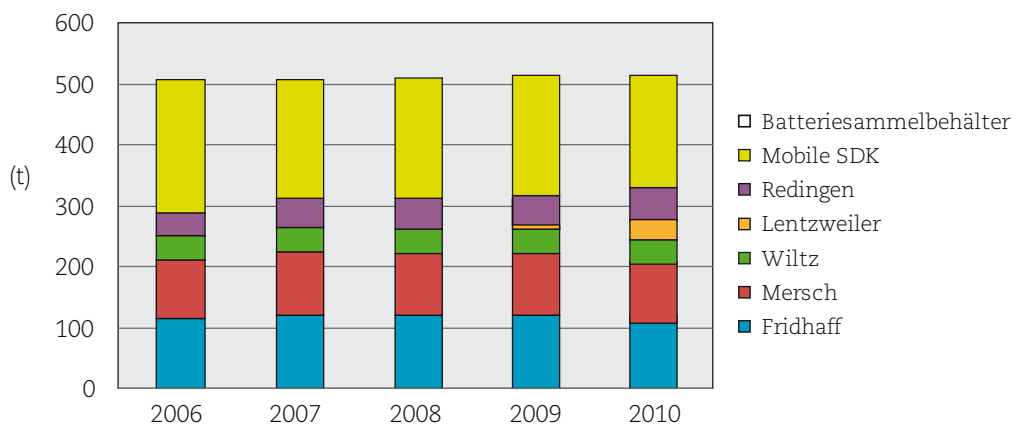


Gesamtbilanz

Jahresmengen im Vergleich

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010
Fridhaff	115,42	120,05	119,36	118,11	109,36
Mersch	94,69	102,82	101,21	99,98	100,73
Wiltz	41,00	41,21	39,62	42,35	38,56
Lentzweiler	-	-	-	7,65	29,59
Redingen	37,30	47,34	50,59	46,02	48,72
Mobile SDK	218,96	195,31	198,73	198,47	187,67
Batteriesammelbehälter*	0,35	0,24	0,19	0,12	0,29
Gesamt (t)	507,72	506,97	509,70	512,70	514,92
kg/Einwohner	5,05	5,04	4,99	4,94	4,87

* an Depotcontainern befestigte Kästen



Gemeindespezifische Angaben

Die mobile "SuperDrecksKëscht®" (Vierteljährliche Vorortkollekte)

Gemeinde	Menge (kg)	Anzahl Anlieferer	Menge/Anlieferer (kg)
Beaufort	4.596,4	367	12,52
Beckerich	2.193,0	148	14,82
Bettendorf	3.209,2	306	10,49
Bissen	2.554,3	225	11,35
Boevange/Attert	6.263,5	544	11,51
Boulaide	3.958,7	393	10,07
Bourscheid	3.414,4	301	11,34
Clervaux	4.771,0	518	9,21
Colmar-Berg	1.276,0	166	7,69
Consthum	1.634,6	164	9,97
Diekirch	1.816,0	138	13,16
Ell	2.820,5	304	9,28
Ermsdorf	2.424,5	219	11,07
Erpeldange	3.816,1	392	9,73
Esch-sur-Sûre	542,2	84	6,45
Eschweiler	1.585,7	228	6,95
Ettelbruck	2.132,1	194	10,99
Feulen	2.313,5	242	9,56
Fischbach	909,9	118	7,71
Goesdorf	2.272,7	233	9,75
Grosbous	4.006,9	333	12,03
Heffingen	2.700,9	230	11,74
Heiderscheid	5.416,5	564	9,60
Heinerscheid	4.459,7	419	10,64
Hoscheid	2.082,2	189	11,02
Hosingen	5.552,2	460	12,07
Kiischpelt	3.870,4	429	9,02
Lac Haute Sûre	5.435,2	415	13,10

Gemeinde	Menge (kg)	Anzahl Anlieferer	Menge/Anlieferer (kg)
Larochette	1.938,2	168	11,54
Lintgen	229,1	27	8,49
Lorentzweiler	1.471,1	93	15,82
Medernach	2.325,3	283	8,22
Mersch	691,7	40	17,29
Mertzig	6.209,3	484	12,83
Munshausen	3.230,2	330	9,79
Neunhausen	2.527,2	261	9,68
Nommern	2.971,8	226	13,15
Préizerdaul	3.542,6	333	10,64
Putscheid	3.747,1	347	10,80
Rambrouch	12.849,0	1.241	10,35
Redange	3.874,3	408	9,50
Reisdorf	2.088,0	188	11,11
Saeul	2.083,7	202	10,32
Schieren	2.247,4	226	9,94
Tandel	3.368,0	343	9,82
Troisvierges	8.910,9	1.233	7,23
Tuntange	1.481,2	172	8,61
Useldange	5.646,3	525	10,75
Vianden	3.923,8	334	11,75
Vichten	3.956,6	370	10,69
Wahl	3.778,0	331	11,41
Weiswampach	5.003,9	428	11,69
Wiltz	1.058,7	97	10,91
Wincrange	17.771,1	1.461	12,16
Winseler	2.754,4	293	9,40
Gesamt	197.707,20	18.767	10,53

Batteriesammelbehälter an Depotcontainern

Gemeinde	Menge (kg)
Beaufort	0,00
Beckerich	0,00
Boevange/Attert	0,00
Boulaide	0,00
Bourscheid	18,00
Colmar-Berg	0,00
Consthum	0,00
Ell	12,00
Ermsdorf	13,00

Gemeinde	Menge (kg)
Erpeldange	10,00
Feulen	0,00
Grosbous	4,00
Heffingen	0,00
Heiderscheid	12,00
Heinerscheid	10,00
Hosingen	16,00
Kiischpelt	21,00
Lac Haute Sûre	0,00

Gemeinde	Menge (kg)
Lorentzweiler	0,00
Medernach	0,00
Mersch	18,00
Munshausen	0,00
Neunhausen	10,00
Préizerdaul	0,00
Rambrouch	0,00
Tandel	0,00
Troisvierges	37,00

Gemeinde	Menge (kg)
Tuntange	0,00
Useldange	20,00
Wahl	12,00
Weiswampach	4,00
Wiltz	26,00
Wincrange	14,00
Winseler	36,00
Gesamt	293,00

Asbest



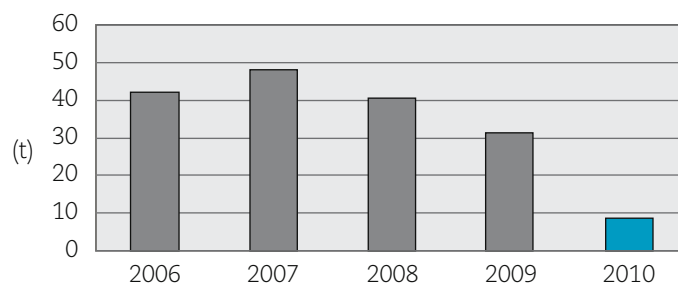
Containerparks

Menge an Asbest in Tonnen

Containerpark	Fridhaff	Mersch	Wiltz	Lentzweiler	Redingen
Monatlicher Durchschnitt	0,74	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamt (t)	8,90	0,00	0,00	0,00	0,00

Jahresmengen im Vergleich

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010
Gesamt (t)	41,97	48,06	40,62	30,91	8,90
kg/Einwohner	0,42	0,48	0,40	0,30	0,08



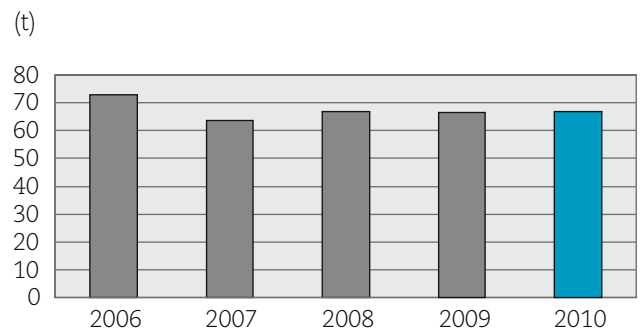
Textilien



Depotcontainer

Anzahl Depotcontainer

Organisation	Anzahl Depotcontainer
Kolping	13
Aide aux enfants handicapés	22
Gesamt	35



Jahresmengen im Vergleich (nur für Container "Aide aux enfants handicapés")

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010
Gesamt (t)	72,82	63,76	66,80	67,25	67,74
kg/Einwohner	0,71	0,62	0,65	0,56	0,64

Containerparks

Menge an Textilien in Tonnen

Containerpark	Fridhaff	Mersch	Wiltz	Lentzweiler	Redingen
Monatlicher Durchschnitt	3,50	2,76	0,00*	0,00*	1,34
Gesamt (t)	42,05	33,12	0,00*	0,00*	16,10

* Keine vorliegenden Angaben



Gesamtbilanz

Jahresmengen im Vergleich

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010
Gesamt (t)	196,66	197,39	187,61	133,81	159,01
kg/Einwohner	1,92	1,93	1,84	1,29	1,50

Menge an Alttextilien pro Gemeinde in Tonnen (nur für Container "Aide aux enfants handicapés")

Gemeinde	Ortschaft	Menge (t)
Beaufort	Beaufort	13,73
Boevange/Attert	Boevange	1,57
Diekirch	Diekirch	2,71
Ermsdorf	Stegen	2,22
Erpeldange	Erpeldange	2,72
	Ingeldorf	7,20
Ettelbruck	Ettelbruck	5,27
Heiderscheid	Heiderscheid	0,90
Lorentzweiler	Lorentzweiler	5,28

Gemeinde	Ortschaft	Menge (t)
Medernach	Medernach	7,75
Mersch	Mersch	2,85
	Beringen	4,09
Nommern	Cruchten	3,09
Saeul	Saeul	3,78
Useldange	Useldange	1,54
Vianden	Vianden	3,04
Gesamt (t)		67,74

Elektroschrott



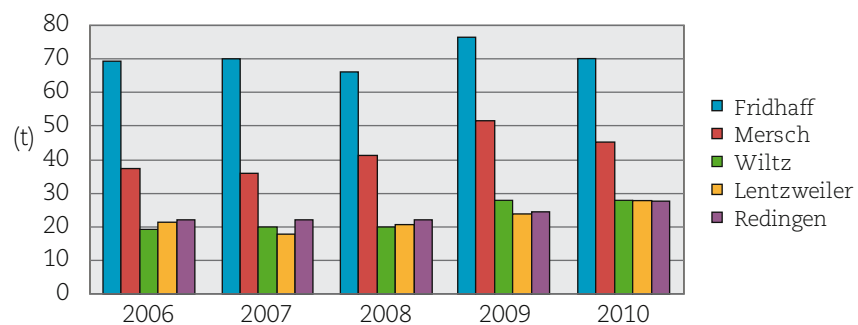
Containerparks

Menge an Fernsehern/Computerbildschirmen in Tonnen

Containerpark	Fridhaff	Mersch	Wiltz	Lentzweiler	Redingen
Monatlicher Durchschnitt	5,83	3,85	2,38	2,33	2,26
Gesamt (t)	69,93	46,18	28,58	27,92	27,12

Jahresmengen im Vergleich

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010
Fridhaff	69,44	69,92	66,18	77,02	69,93
Mersch	37,30	35,96	41,30	50,90	46,18
Wiltz	19,10	19,92	19,82	28,50	28,58
Lentzweiler	21,48	17,86	20,69	24,00	27,92
Redingen	22,08	21,92	22,07	25,32	27,12
Gesamt (t)	169,40	165,58	170,06	205,74	199,73



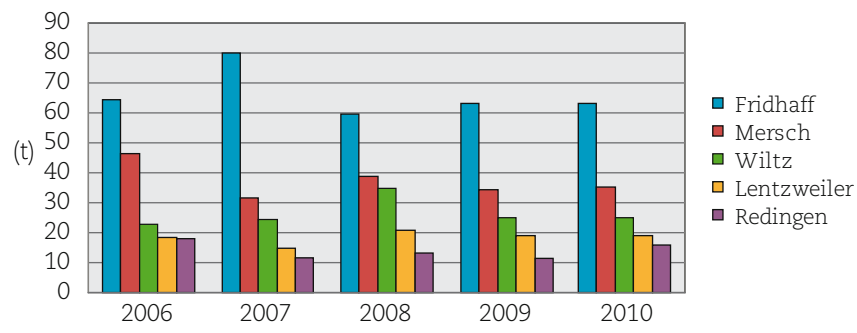


Menge an Elektrogroßgeräten in Tonnen

Containerpark	Fridhaff	Mersch	Wiltz	Lentzweiler	Redingen
Monatlicher Durchschnitt	5,21	2,98	2,06	1,55	1,34
Gesamt (t)	62,54	35,74	24,7	18,4	16,02

Jahresmengen im Vergleich

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010
Fridhaff	64,58	80,12	59,52	62,78	62,54
Mersch	46,54	31,60	38,66	33,96	35,74
Wiltz	22,88	24,50	34,84	25,21	24,70
Lentzweiler	18,54	14,90	20,90	18,56	18,54
Redingen	18,12	11,56	13,14	11,04	16,02
Gesamt (t)	170,66	162,68	167,06	151,55	157,54



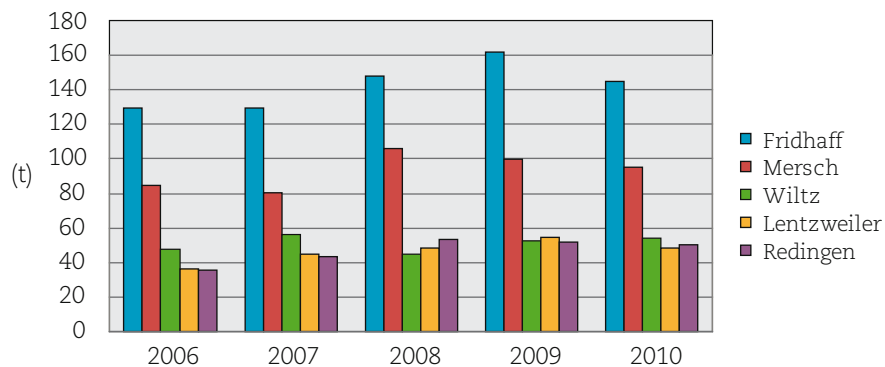


Menge an Elektrokleingeräten in Tonnen

Containerpark	Fridhaff	Mersch	Wiltz	Lentzweiler	Redingen
Monatlicher Durchschnitt	12,20	7,94	4,71	4,25	4,46
Gesamt (t)	146,38	95,23	56,52	51,00	53,50

Jahresmengen im Vergleich

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010
Fridhaff	129,18	129,22	147,98	162,00	146,38
Mersch	84,36	80,36	105,80	98,86	95,23
Wiltz	47,92	55,84	44,48	54,00	56,52
Lentzweiler	36,30	44,68	48,38	57,08	51,00
Redingen	35,48	43,24	53,18	52,92	53,50
Gesamt (t)	333,24	353,34	399,82	424,86	402,63





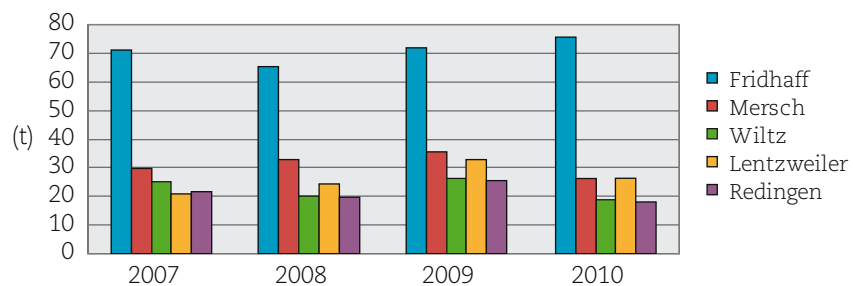
Menge an Kühl- und Gefriergeräten in Tonnen

Containerpark	Fridhaff	Mersch	Wiltz	Lentzweiler	Redingen
Monatlicher Durchschnitt	6,41	2,17	1,63	2,26	1,56
Gesamt (t)	76,97	26,08	19,58	27,06	18,76

Jahresmengen* im Vergleich in Tonnen

Jahr	2007	2008	2009	2010
Fridhaff	71,28	65,24	71,70	76,97
Mersch	29,68	33,01	35,72	26,08
Wiltz	25,22	20,12	26,10	19,58
Lentzweiler	21,04	24,44	33,02	27,06
Redingen	21,46	19,90	25,44	18,76
Gesamt (t)	168,68	162,71	191,98	168,45

* Vor 2007 liegen Angaben nicht in Tonnen sondern nur in Stückzahlen vor.



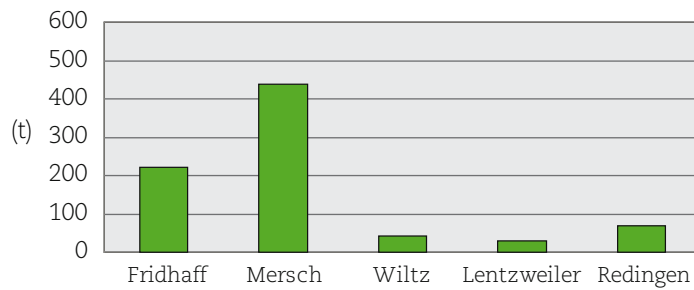
Organische Abfälle



Containerparks

Menge an Grünabfällen in Tonnen

Containerpark	Fridhaff	Mersch	Wiltz	Lentzweiler	Redingen
Monatlicher Durchschnitt	18,25	36,75	3,91	3,03	5,81
Gesamt (t)	219,00	441,00	46,92	36,36	69,72





Kompostanlage Fridhaff

Menge an Grün- und Bioabfällen in Tonnen

	Gréng Dreckskeischt*	Grünabfälle	Sonstige
Gesamt (t)	357,06	4.118,49	103,42

* Bioabfälle aus der Gemeinde Lorentzweiler



Kompostanlage Angelsberg

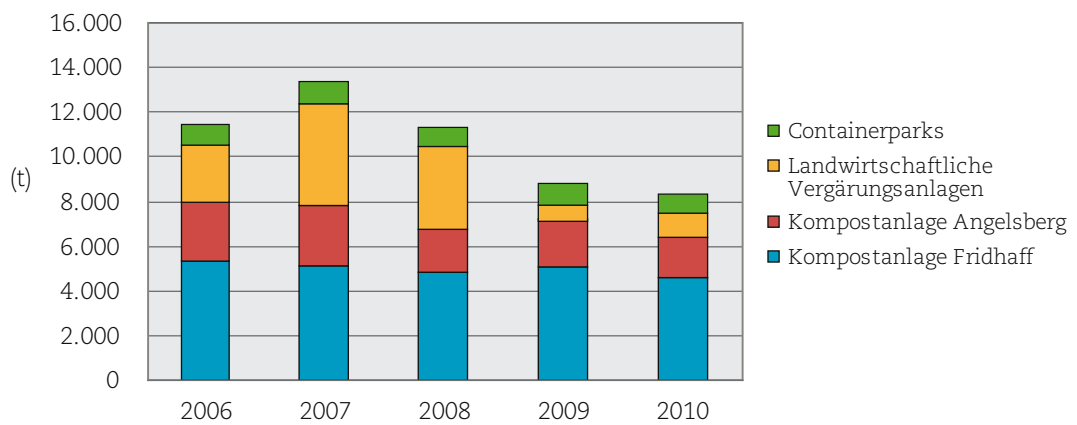
Menge an Grünabfällen in Tonnen

	Gréng Dreckskeischt	Grünabfälle	Sonstige
Gesamt (t)	0,00	1.783,75	0,00



Jahresmengen im Vergleich

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010
Kompostanlage Fridhaff	5.302,10	5.116,95	4.869,68	5.035,93	4.578,97
Kompostanlage Angelsberg	2.670,04	2.701,73	2.027,50	2.219,28	1.783,75
Landwirtschaftliche Vergärungsanlagen	2.564,32	4.560,44	3.867,14	649,32	1.127,50
Containerparks	935,71	974,77	808,88	953,18	813,00
Gesamt (t)	11.472,17	13.353,89	11.573,20	8.857,71	8.303,22





Gemeindespezifische Angaben

Mengen an Gras und Strauchschnitt in Tonnen pro Gemeinde

Gemeinde	Gras	Strauchschnitt	Gesamt
Beaufort	22,00	64,47	86,47
Beckerich	86,72	17,86	104,58
Bettendorf Reisdorf	0,00	163,96	163,96
Bissen	86,86	76,86	163,72
Boevange/Attert	3,88	230,57	234,45
Boulaide Lac Haute Sûre Winseler	0,00	251,62	251,62
Bourscheid	51,04	5,02	56,06
Clervaux Munshausen	0,00	0,00	0,00
Colmar-Berg	144,12	33,04	177,16
Consthum	0,21	23,23	23,44
Kiischpelt	0,21	11,61	11,83
Diekirch	85,93	33,77	119,70
Ell	0,00	118,02	118,02
Ermsdorf	0,00	32,26	32,26
Erpeldange	97,52	63,94	161,46
Esch-sur-Sûre	0,00	15,98	15,98
Eschweiler	41,35	20,43	61,78
Ettelbruck	0,00	0,00	0,00
Feulen	0,00	95,65	95,65
Fischbach	13,46	7,40	20,86
Goesdorf	42,54	73,68	116,22
Grosbous Wahl	10,28	86,54	96,82
Heffingen	165,52	42,70	208,22
Heiderscheid	0,00	42,06	42,06
Heinerscheid	0,00	100,96	100,96

Gemeinde	Gras	Strauchschnitt	Gesamt
Hoscheid	0,43	32,44	32,87
Hosingen	147,20	68,88	216,08
Larochette	2,84	8,78	11,62
Lintgen	9,00	40,62	49,62
Lorentzweiler	44,00	280,90	324,90
Medernach	48,30	0,00	48,30
Mersch	301,48	110,24	411,72
Mertzig	126,28	144,78	271,06
Neunhausen	51,32	15,68	67,00
Nommern	0,00	28,90	28,90
Préizerdaul	0,00	187,40	187,40
Putscheid	0,85	38,72	39,57
Rambrouch	0,00	185,74	185,74
Redange	0,00	265,34	265,34
Saeul	0,00	32,94	32,94
Schieren	0,00	0,00	0,00
Tandel	81,23	64,82	146,05
Troisvierges	131,57	190,48	322,05
Tuntange	62,02	44,92	106,94
Useldange	10,96	69,08	80,04
Vianden	58,57	48,88	107,45
Vichten	18,86	79,98	98,84
Weiswampach	0,00	0,00	0,00
Wiltz	30,22	29,42	59,64
Wincrange	297,51	183,00	480,51
Gesamt (t)	2.274,28	3.763,57	6.037,85

Abfallbeseitigung

Müllanlieferungen



Hausmüll

Menge an Hausmüll in Tonnen

2010	Hausmüll Touren ¹⁾	Kommunale Direktanlieferungen ²⁾	Gesamtanlieferung (t)
Monatlicher Durchschnitt	1.891,89	4,06	1.895,96
Gesamt (t)	22.702,71	48,76	22.751,47

Sperrmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle

Menge an Sperrmüll und hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen in Tonnen

2010	Sperrmüll Touren	Hausmüll Sammelcontainer ³⁾	Sperrmüll Direktanlieferungen	Sperrmüll Recyclingparks	Gesamtanlieferung (t)
Monatlicher Durchschnitt	49,86	511,91	419,20	189,51	1.170,49
Gesamt (t)	598,34	6.142,96	5.021,96 / 8,48 ⁴⁾	2.274,15	14.045,89

1) Hausmüll aus 60l-, 80l-, 120l- und 240l-Mülltonnen der über die öffentliche Sammlung erfasst wurde (graue Tonne).

2) Hausmüll der von den Gemeinden an den Containerstellplätzen, öffentlichen Parkplätzen, usw. eingesammelt wurde.

3) Hausmüll der über private Sammeltouren in Appartementshäusern, Krankenhäusern, Campingplätzen usw. eingesammelt wurde.

Inertabfälle

Menge an Inertabfällen in Tonnen

2010	Bauschutt Direktanlieferer	Bauschutt Recyclingparks	Rechengut	Sandfangrückstände	Straßenkehrriecht	Gesamtanlieferung (t)
Monatlicher Durchschnitt	0,00	136,05	6,40	4,28	46,17	192,90
Gesamt (t)	0,00	1.632,56 ⁴⁾	76,82	31,52 / 19,82 ⁴⁾	554,08	2.314,80

4) Direktanlieferung zur Deponie

Bilanz der in der MBA angelieferten Abfälle

Die mechanisch-biologische Restabfallbehandlung hat zum Ziel, energetisch und stofflich verwertbare Stoffe vom Haus- und Sperrmüll zu trennen sowie die restlichen Bestandteile vor der Ablagerung auf der Deponie biologisch zu stabilisieren.

Eingang Mechanisch-Biologische Anlage	37.451,30 t
---------------------------------------	-------------



37.451,30 t

Anlieferung der unbehandelten Abfälle in der mechanisch-biologischen Restabfallbehandlungsanlage.



30.723,58 t

6.727,72 t



Aussortierung und Direktverladung zur Deponie der für die Behandlung ungeeigneten Stoffe.



20.913,53 t

8.636,81 t



Trennung der heizwertreichen Grobfraction und Anlieferung an einer Müllverbrennungsanlage zur energetischen Nutzung.

1.173,24 t



Deponierte, heizwertreiche Fraktion durch Annahmepässe in der Müllverbrennungsanlage.



20.688,47 t

225,06 t



Eisenmetallabscheidung aus Feinfraktion.

Sickerwasser
7.775 m³



12.988,82 t

7.699,65 t



Gewichts- und Volumenverlust der behandelten Abfälle durch Abbau von Kohlenstoffverbindungen sowie Wasserverdunstung.



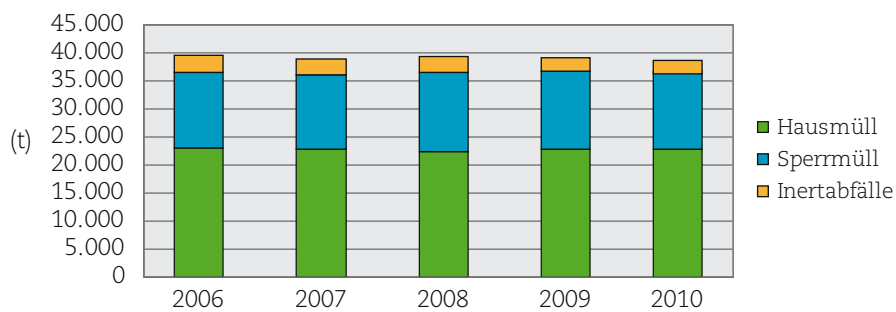
Deponierung der vorbehandelten Abfälle.



Gesamtbilanz Müllanlieferungen

Angelieferte Abfälle auf Fridhaff - Jahresmengen im Vergleich

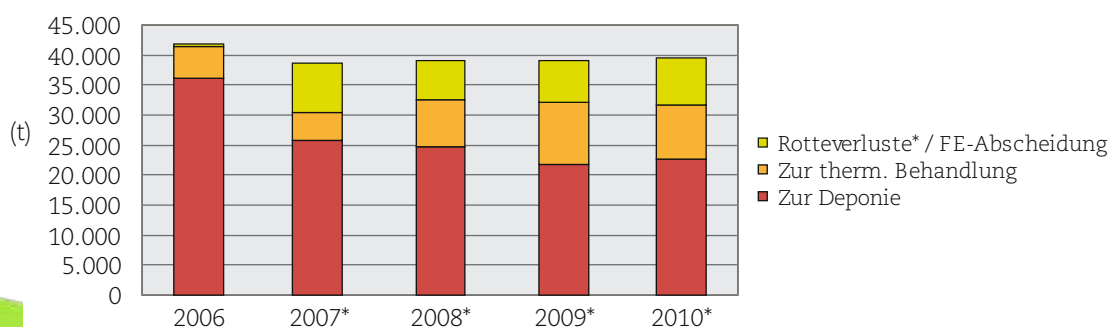
Jahr	2006	2007*	2008*	2009*	2010*
Hausmüll	23.128,54	22.850,15	22.465,55	22.850,79	22.751,47
Sperrmüll	13.380,04	13.293,12	13.958,21	13.855,87	14.045,89
Inertabfälle	3.117,63	2.783,50	2.847,31	2.502,06	2.314,80
Gesamt (t)	41.632,21	38.926,87	39.271,07	39.208,72	39.112,16
kg/Einwohner	414,02	387,12	384,12	377,44	370,18



Entsorgte Abfälle - Jahresmengen im Vergleich

Jahr	2006	2007*	2008*	2009*	2010*
Zur Deponie	35.967,87	25.749,18	24.730,95	21.445,62	22.550,64
Zur therm. Behandlung	5.289,51	4.694,87	7.378,20	10.338,86	8.636,81
Rotteverluste* / FE-Abscheidung	/	8.198,24	6.822,10	7.149,86	7.699,65
	374,83	284,58	339,82	274,38	225,06

* Inbetriebnahme Biologische Restabfallbehandlungsanlage



Müllsammelgefäße - Gemeindespezifische Angaben

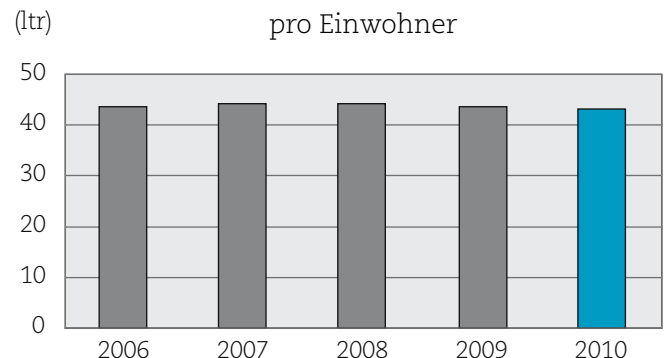
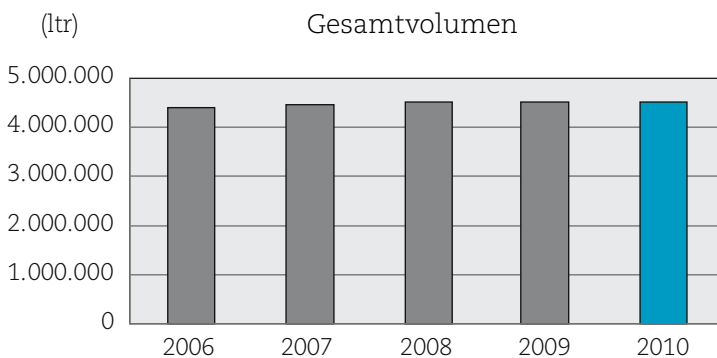
Menge an Müllsammelgefäßen für Hausmüll

Gemeinde	Anzahl Müllbehälter pro Einheit				Gesamt verfügbares Volumen pro Woche in Liter	Einwohner am 31.12.2010	Durchschnittliches Volumen pro Einwohner und Woche in Liter
	60l	80l	120l	240l			
Beaufort	65	226	401	84	90.260	2.126	42,46
Beckerich	195	246	369	71	92.700	2.284	40,59
Bettendorf	49	156	586	113	112.860	2.506	45,04
Bissen	24	359	592	74	118.960	2.750	43,26
Boevange/Attert	57	217	444	69	90.620	1.945	46,59
Boulaide	122	119	220	17	47.320	927	51,05
Bourscheid	2	225	291	49	64.800	1.317	49,20
Clervaux	377	248	130	73	75.580	1.960	38,56
Colmar-Berg	46	182	467	12	76.240	1.948	39,14
Consthum	30	24	145	11	23.760	483	49,19
Diekirch	98	433	1.434	251	272.840	6.390	42,70
Ell	54	153	179	36	45.600	1.081	42,18
Ermsdorf	67	107	204	31	44.500	1.008	44,15
Erpeldange	130	0	716	116	121.560	2.220	54,76
Esch/Sûre	62	0	126	0	18.840	311	60,58
Eschweiler	159	115	69	17	31.100	851	36,55
Ettelbruck	52	378	2.036	381	369.120	7.700	47,94
Feulen	82	161	304	31	61.720	1.572	39,26
Fischbach	67	97	139	38	37.580	820	45,83
Goesdorf	190	213	136	0	44.760	1.264	35,41
Grosbous	52	75	195	33	40.440	883	45,80
Heffingen	0	99	210	48	44.640	1.045	42,72
Heiderscheid	280	183	145	27	55.320	1.445	38,28
Heinerscheid	56	141	232	50	54.480	1.169	46,60
Hoscheid	44	146	74	0	23.200	586	39,59
Hosingen	130	126	493	25	83.040	1.860	44,65
Kiischpelt	270	121	88	14	39.800	943	42,21
Lac Haute Sûre	335	210	122	27	58.020	1.575	36,84
Larochette	0	193	460	84	90.800	1.969	46,11
Lintgen	107	190	542	78	105.380	2.483	42,44
Lorentzweiler	56	259	633	201	74.140	3.261	22,74
Medernach	0	146	250	38	50.800	1.215	41,81
Mersch	87	448	1.884	394	361.700	7.655	47,25
Mertzig	45	97	441	24	69.140	1.695	40,79
Munshausen	131	201	111	0	37.260	1.089	34,21
Neunhausen	15	121	37	0	15.020	329	45,65
Nommern	37	82	265	38	49.700	1.104	45,02
Preizerdaul	18	158	334	64	69.160	1.360	50,85
Putscheid	0	141	228	0	38.640	934	41,37
Rambrouch	0	1.134	307	0	147.240	3.770	39,06

Gemeinde	Anzahl Müllbehälter pro Einheit				Gesamt verfügbares Volumen pro Woche in Liter	Einwohner am 31.12.2010	Durchschnittliches Volumen pro Einwohner und Woche in Liter
	60l	80l	120l	240l			
Redange	76	306	652	76	125.520	2.480	50,61
Reisdorf	54	57	270	29	47.160	1.027	45,92
Saeul	66	63	105	22	26.880	697	38,57
Schieren	30	106	391	19	61.760	1.531	40,34
Tandel	82	203	338	36	70.360	1.725	40,79
Troisvierges	623	276	163	82	98.700	2.918	33,82
Tuntange	52	68	210	115	61.360	1.195	51,35
Useldange	0	75	403	153	91.080	1.472	61,88
Vianden	0	115	464	137	97.760	1.679	58,23
Vichten	0	166	189	26	42.200	1.032	40,89
Wahl	101	107	101	14	30.100	850	35,41
Weiswampach	266	141	71	27	42.240	1.331	31,74
Wiltz	642	492	419	169	168.720	4.851	34,78
Winrange	929	378	136	26	108.540	3.729	29,11
Winseler	265	130	76	14	38.780	1.116	34,75
Gesamt	6.771	10.662	20.040	3.652	4.540.500	105.658	42,97

Gesamtvolumen der Müllbehälter pro Woche in Liter

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010
Gesamt (ltr)	4.394.220	4.455.660	4.517.440	4.518.980	4.540.500
ltr/Einwohner	43,70	44,31	44,19	43,50	42,97



Sperrmüll - Gemeindespezifische Angaben

Menge an Sperrmüll pro Abfuhr auf Abruf und pro Gemeinde in Kubikmeter

Gemeinde	Januar	April	Juli	Oktober	Gesamt (m ³)
Beaufort	16,5	15,5	14	18	64
Beckerich	4	31	7	14	56
Bettendorf	3	1	11	1	16
Bissen	8	2,5	8	6	24,5
Boevange/Attert*	0	0	0	0	0
Boulaide	4	10	30	14	58
Bourscheid	1	1	0	0	2
Clervaux*	0	0	0	0	0
Colmar-Berg	1	4	2	1	8
Consthum	9	0	4	1	14
Diekirch	10	10	4	4	28
Ell	0	11	4	3	18
Ermsdorf*	0	0	0	0	0
Erpeldange*	0	0	0	0	0
Esch/Sûre	0	0	2	0	2
Eschweiler	6	4	4	2	16
Ettelbruck	3	4	5	8	20
Feulen	5,5	32	23	22	82,5
Fischbach	1	6	4	1	12
Goesdorf*	0	0	0	0	0
Grosbous	4	1	2	2	9
Heffingen	56	155	64	86	361
Heiderscheid	9	32	19	18	78
Heinerscheid	0	2	4	0	6
Hoscheid*	0	0	0	0	0
Hosingen*	0	0	0	0	0
Kiischpelt*	0	0	0	0	0
Lac Haute Sûre	17	22	15	21	75
Larochette	39	48	15	21	123
Lintgen	3	20	13	13	49
Lorentzweiler	2,75	9	13	17,5	42,25
Medernach*	0	0	0	0	0
Mersch	6	1	12	6	25
Mertzig	4,5	13	5,5	6	29
Munshausen	0	13	10	10	33
Neunhausen	0	1	0	0	1
Nommern	1	0	1	5	7
Préizerdaul*	0	0	0	0	0
Putscheid	0	0	3	0	3
Rambrouch*	0	0	0	0	0
Redange	25	26	5	10	66
Reisdorf*	0	0	0	0	0

Gemeinde	Januar	April	Juli	Oktober	Gesamt
Saeul	1	3	1	8	13
Schieren	0	4	6	6	16
Tandel	0	3	1	0	4
Troisvierges	3	6	8	0	17
Tuntange	4	6	4	5	19
Useldange*	0	0	0	0	0
Vianden	1	2	0	11	14
Vichten	12	40	38	41	131
Wahl	2	8	0	2	12
Weiswampach	7	7	4	3	21
Wiltz	13	4	5	2	24
Wintrange	2	4	13	2	21
Winseler	7	1	0	0	8
Gesamt (m³)	291,25	563	383,5	390,5	1628,25

* keine Sperrmüllabfuhr registriert.

4.

Kompostvermarktung

Kompostanlage Fridhaff

Kompostqualität

Untersuchungsparameter	Minimum*	Maximum*	SIDEC-Fridhaff Mittelwert 2010
Keimfähige Samen	0	2	0,0
Hygienisierung, Temperatur > 55°C	14 Tage		gewährleistet
Hygienisierung, Temperatur > 65°C	7 Tage		gewährleistet
Fremdstoffe Ø > 2 mm	0	0,5 % Gewichts-% T.S.	0,01 %
Steine Ø > 5 mm		5 % Gewichts-% T.S.	0,64 %
Pflanzenverträglichkeit Mischung 25 % Kompost Einsatz als Dünger	90 %		105 %
Pflanzenverträglichkeit Mischung 50 % Kompost Einsatz als Bodenverbesserer	90 %		103,4 %
Rottegrad	IV	V	V
Wassergehalt (lose Ware)		45 %	28,70 %
Wassergehalt (Sackware)	20 %		46,60 %
Organik		150 mg/kg T.S.	21,53 mg/kg T.S.
Blei (Pb)		1,5 mg/kg T.S.	0,47 mg/kg T.S.
Cadmium (Cd)		100 mg/kg T.S.	23,80 mg/kg T.S.
Chrom (Cr)		100 mg/kg T.S.	30,40 mg/kg T.S.
Kupfer (Cu)		50 mg/kg T.S.	15,37 mg/kg T.S.
Nickel (Ni)		1 mg/kg T.S.	0,17 mg/kg T.S.
Quecksilber (Hg)		400 mg/kg T.S.	151,44 mg/kg T.S.
Zink (Zn)		10 mg/kg T.S.	5,10 mg/kg T.S.
PAK		10 mg/kg T.S.	6,08 mg/kg T.S.

T.S. = Trockensubstanz

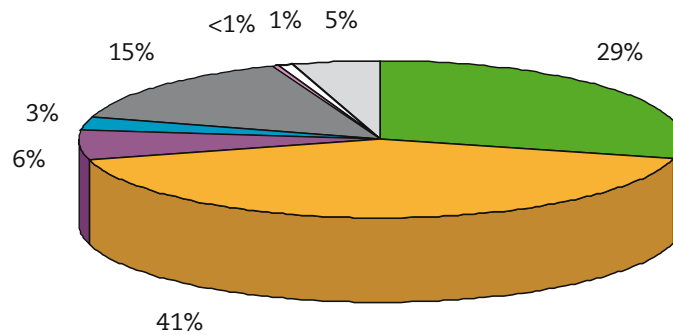
*Vorgaben gemäß Betriebsgenehmigung.



Mengenbilanz

Menge an Kompost nach Vermarktungsbereich pro Jahr in Tonnen

Abnehmer	Menge
Privat	298,49
Landwirtschaft	432,08
Weinbau	62,20
Gartenbau	28,54
Gemeinden	150,12
Handel	4,20
Öffentlicher Dienst	8,12
Sonstige	47,82
Gesamt (t)	1.031,57



- Privat 29 %
- Landwirtschaft 41 %
- Weinbau 6 %
- Gartenbau 3 %
- Gemeinden 15 %
- Handel <1 %
- Öff. Dienst 1 %
- Sonstige 5 %

Kompostanlage Angelsberg

Kompostqualität

Untersuchungsparameter	Minimum*	Maximum*	SIDEC-Angelsberg Mittelwert 2010
Keimfähige Samen	0	2	0,0
Hygienisierung, Temperatur > 55°C	14 Tage		gewährleistet
Hygienisierung, Temperatur > 65°C	7 Tage		gewährleistet
Fremdstoffe Ø > 2 mm	0	0,5 % Gewichts-% T.S.	0,02 %
Steine Ø > 5 mm		5 % Gewichts-% T.S.	0,99 %
Pflanzenverträglichkeit Mischung 25 % Kompost Einsatz als Dünger	90 %		112,33 %
Pflanzenverträglichkeit Mischung 50 % Kompost Einsatz als Bodenverbesserer	90 %		111,67 %
Rottegrad	IV	V	V
Wassergehalt (lose Ware)		45 %	32,67 %
Wassergehalt (Sackware)	20 %		50,27 %
Organik		150 mg/kg T.S.	17,93 mg/kg T.S.
Blei (Pb)		1,5 mg/kg T.S.	0,50 mg/kg T.S.
Cadmium (Cd)		100 mg/kg T.S.	16,57 mg/kg T.S.
Chrom (Cr)		100 mg/kg T.S.	23,70 mg/kg T.S.
Kupfer (Cu)		50 mg/kg T.S.	11,29 mg/kg T.S.
Nickel (Ni)		1 mg/kg T.S.	0,11 mg/kg T.S.
Quecksilber (Hg)		400 mg/kg T.S.	129,33 mg/kg T.S.
Zink (Zn)		10 mg/kg T.S.	6,99 mg/kg T.S.
PAK		10 mg/kg T.S.	4,18 mg/kg T.S.

T.S. = Trockensubstanz

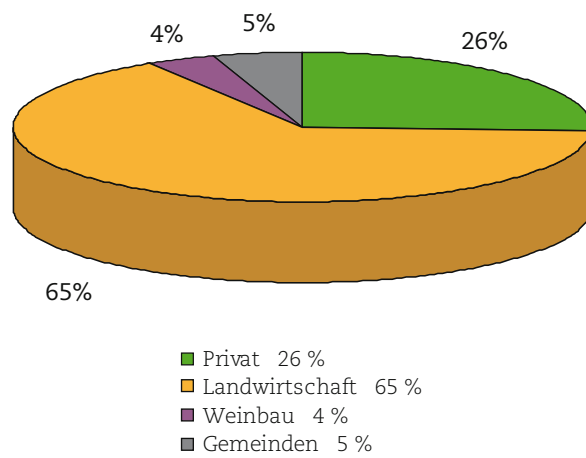
* Vorgaben gemäß Betriebsgenehmigung.



Mengenbilanz

Menge an Kompost nach Vermarktungsbereich pro Jahr in Tonnen

Abnehmer	Menge
Privat	128,26
Landwirtschaft	323,96
Weinbau	20,26
Gemeinden	24,58
Gesamt (t)	497,06



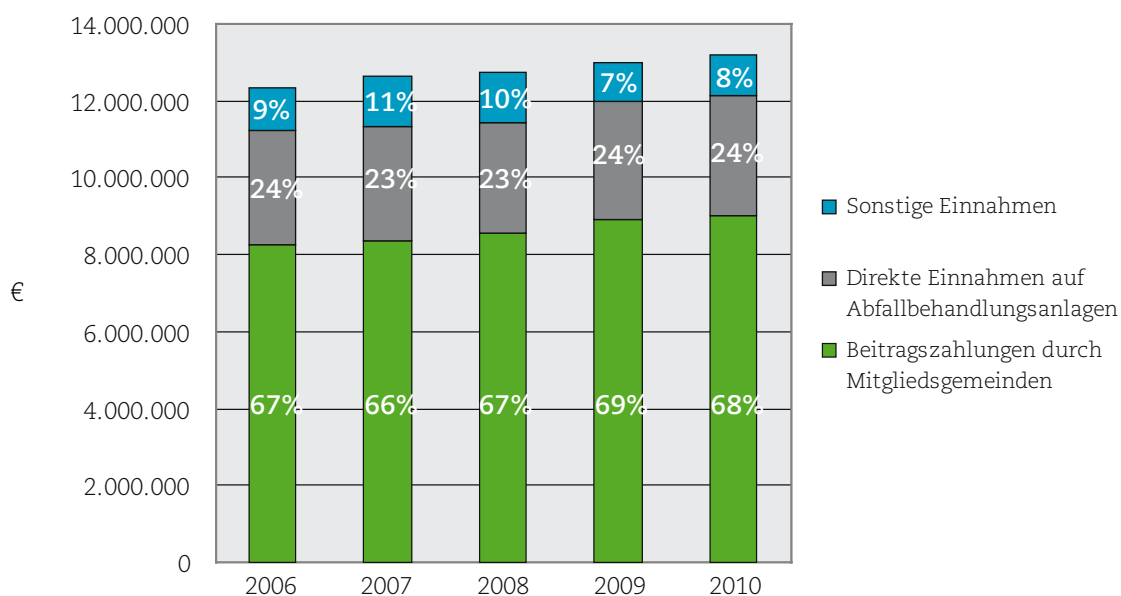
5.

Kostenstruktur

Ordentliche Einnahmen

Entwicklung "Ordentliche Einnahmen" im Jahresvergleich

Einnahmen €	2006	2007	2008	2009	2010
Beitragszahlungen durch Mitgliedsgemeinden	8.238.005,20	8.379.475,48	8.537.145,15	8.925.878,89	8.996.898,87
Direkte Einnahmen auf Abfallbehandlungsanlagen	3.000.580,98	2.929.137,91	2.917.959,35	3.079.600,36	3.115.343,12
Sonstige Einnahmen	1.075.086,43	1.332.711,62	1.277.065,39	991.605,51	1.082.360,50
Gesamt	11.675.556,07	12.313.672,61	12.641.325,01	12.997.084,76	13.194.602,49



B.P. 91 L-9201 Diekirch | FRIDHAFF L-9378 Diekirch

☎ 80 89 83 | 📠 80 37 97 | sidec@pt.lu

www.sidec.lu

